



// Programm
Herbst/Winter 2021–2022



Reisen

für Musikfreunde



Inhalt	Seite
Frankfurt	3
Wien	4
Baden-Baden	5
Berlin/München	6/7
Weimar	8
Mailand/Dresden	9
Weihnachten München	10
Weihnachten Baden-Baden	11
Weihnachten u. Silvester Kronberg	12/13
Silvester Baden-Baden	14
Silvester Paris	15
Silvester Berlin	16/17
Silvester Hamburg	18/19
Silvester Wien	20
Silvester Salzburg	21
Silvester Dresden	22
Silvester Leipzig	23
Silvester München	24
Neapel	25
Osterfestspiele Baden-Baden	26/27
Allgemeine Informationen zu unseren Pauschalreisen / Reiseversicherung / AGBs	28–31
ADAC Weihnachtskonzert	32

Beratung und Buchung

T 069 66 07 83 01/-07/-10

F 069 66 07 83 49

info@adac-musikreisen.de

www.adac-musikreisen.de

Sie erreichen uns

von Montag bis Freitag zwischen

9.00 und 17.00 Uhr

Liebe Musikfreunde,

Ihre Sicherheit steht für uns an erster Stelle. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, ab sofort die 2 G-Regel anzuwenden. Anmeldungen zur unseren Musikreisen sind damit nur noch für vollständig geimpfte und genesene Personen mit entsprechendem Nachweis möglich. Zutrittsbeschränkungen zu Opern- und Konzerthäusern, Sehenswürdigkeiten, Restaurants etc. sowie die Sorge um die Gesundheit unserer Kunden sind maßgebend für diese Entscheidung.

Freuen Sie sich jetzt auf unsere Reiseangebote für die Advents- und Weihnachtzeit sowie für den Jahreswechsel 2021/2022, die wir mit der gewohnten Sorgfalt für Sie zusammengestellt haben. Garantiert ist auch etwas für Sie dabei.

Das Team der Reisen für Musikfreunde freut sich auf Ihren Anruf.

Elke Vollmar

Petra Schroeter-Lütje

Caroline Rabe

Ulrich Wenzel

Claudia Schäfer-Herzog

Silke Daudert

Aljoscha Krefß (Azubi)

Unsere Reiseangebote:

Gruppenreisen:

Viele unserer Musikreisen sind Gruppenreisen. Neben Hotel und Karten beinhalten diese Reisen meist gemeinsame Besichtigungsprogramme, Transfers, Mahlzeiten in ausgewählten Restaurants, Betreuung durch versierte Reiseleiter und ggf. die Flugan- und abreise.

Salonreisen:

Unser neues Reiseformat – die Salonreisen – sind Gruppenreisen mit exklusiven, hochkarätig besetzten Kammerkonzerten, die nur für unsere Gruppen in schönen Räumlichkeiten durchgeführt werden.

Individualreisen:

Unsere individuellen Reiseangebote beinhalten Hotel, Karten und ggf. Führungen oder Transfers, werden aber nicht von unseren Reiseleitungen begleitet. Sie sind in unserem Prospekt mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet.

Ihre An- und Abreise:

Gerne buchen wir für Sie die An- und Abreise per Flug oder Zug ganz nach Ihren Wünschen.

Es gelten die Reisebedingungen der Reisen für Musikfreunde des ADAC. Diese senden wir Ihnen gerne zu. Oder besuchen Sie www.adac-musikreisen.de

Fotos: Titel: Bayerische Staatsoper, Szene aus »Cinderella«: Marc Haegeman; Teamfoto S.2: Dagmar Morath; Stockbilder: Shutterstock, Fotolia, Dollarphotoclub, Thinkstock, Istockphoto
Gestaltung: sweetwater visuelle kommunikation, Darmstadt; Druck: Druckerei Lokay e. K., Reinheim

ADAC

ADAC Hessen-Thüringen e. V.
Reisen für Musikfreunde
Lyoner Straße 22,
60528 Frankfurt am Main





Erleben Sie in der Alten Oper Frankfurt das Rotterdam Philharmonic Orchestra und Yuja Wang, die das 2. Klavierkonzert von Rachmaninow interpretiert, sowie die Oper »Maskerade« in der mehrfach preisgekrönten Oper Frankfurt. Besuche der Sonderausstellung »Nennt mich Rembrandt!« im Städel Museum und der Künstlerkolonie Mathildenhöhe in Darmstadt, seit Kurzem UNESCO Welterbe, sowie Gaumenfreuden versprechen höchsten Kulturgenuß.

// 04. – 07. Dezember 2021

Gruppenreise

Samstag, 04. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Ihrer Wahl.

Cocktailempfang und leichtes Abendessen mit Ihrer Reiseleiterin, Frau Karin Walter.

20.00 Uhr Oper Frankfurt:

Maskerade von **Carl Nielsen**

Dirigent: Titus Engel

Inszenierung: Tobias Kratzer

Mit Alfred Reiter, Susan Bullock, Michael Porter, Liviu Holender, Samuel Levine, Michael McCown, Monika Buczkowska, Barbara Zechmeister...

Chor der Oper Frankfurt

Frankfurter Opern- und Museumsorchester

Sonntag, 05. Dezember

Städel Museum: »Nennt mich Rembrandt!«

Das Städel Museum feiert im Herbst 2021 den größten Künstler des niederländischen 17. Jahrhunderts: **Rembrandt van Rijn**. Die Ausstellung »Nennt mich Rembrandt! Durchbruch in Amsterdam« betrachtet erstmalig die Erfolgsgeschichte Rembrandts vom jungen, ambitionierten Künstler aus Leiden hin zum berühmten Meister in Amsterdam. 60 Kunstwerke Rembrandts, darunter »Die Blendung Simsons«, treten dafür in Dialog mit Bildern anderer Künstler seiner Zeit. Herausragende Leihgaben internationaler Museen, insgesamt rund 140 Werke von Rembrandt und seinen Zeitgenossen – aus dem Rijksmuseum Amsterdam, der Gemäldegalerie Berlin, der Gemäldegalerie Alte Meister in Dresden, der National Gallery in London, dem Museo Nacional del Prado in Madrid oder der National Gallery of Art in Washington – beleuchten den eindrucksvollen Aufstieg und Durchbruch des Künstlers in den Jahren 1630–1650.

Abends genießen Sie **Gaumenfreuden** in den historischen Räumen der Alten Oper im **Restaurant Opéra**.

Montag, 06. Dezember

Darmstadt: UNESCO Welterbe

1899 lud Großherzog Ernst Ludwig sieben junge Künstler auf den »Musenhügel« ein – der Startpunkt für die **Künstlerkolonie Mathildenhöhe**. Die Künstler zeigten in vier großen Ausstellungen, wie sie sich eine moderne und künstlerisch gestaltete Wohngegend vorstellen; Ein Aufbruch in neue Wohnformen als Reaktion auf die Industrialisierung. Bei der **Führung** hören Sie von der Aufnahme der Mathildenhöhe in die **UNESCO Welterbeliste** und welche Bedeutung dies in der Zukunft für die Stadtentwicklung von Darmstadt hat. Anschließend erfahren Sie bei einer **Führung** Hintergründe zur Entstehung des Ensembles der Künstlerkolonie und entdecken die wunderbaren Jugendstilgebäude. Ein **Mittagessen** in einem guten Restaurant beschließt den Vormittag.

20.00 Uhr Alte Oper Frankfurt:

Rotterdam Philharmonic Orchestra

Leitung: **Lahav Shani**

Klavier: **Yuja Wang**

Sergej Rachmaninow: Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll op. 18

Hector Berlioz: »Symphonie fantastique« op. 14

Dienstag, 07. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Heimreise.

Hotels: Das 4-Sterne Hotel Hilton

Frankfurt City Centre liegt ca. 500 m von der Alten Oper und wenige Schritte von Shopping und Kultur entfernt. Ausstattung: Restaurant, Bars, Health & Fitness Club mit Hallenbad (25 x 15 m), Sauna und Dampfbad. Die renovierten komfortablen **Zimmer** bieten: King-Size-Bett oder Einzelbetten, SAT-TV, Schallschutzfenster zum Öffnen, Wasserkocher zur Kaffee- und Teezubereitung, Minibar, Safe, Telefon, W-LAN, Bad mit Badewanne und Dusche.

Das neue, exklusive 5-Sterne Sofitel

Frankfurt Opera liegt direkt neben der Alten Oper. Ausstattung: Restaurant, Bar und Spa. Viel Komfort bieten Ihnen die **Superior Zimmer** (ca. 36 m²) mit Queensize-Bett, eleganter Ausstattung, Bad und WC, Klimaanlage, Schreibtisch, W-LAN, Safe, Minibar, Radio, TV mit Pay-TV, Schuhputzservice sowie die großzügigeren **Deluxe Zimmer** (ca. 45 m²) mit King-Size-Bett oder 2 Einzelbetten.

04.–07. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.420 DZ/€ 1.630 DZ=EZ HOTEL HILTON

€ 1.550 DZ/€ 1.850 EZ SUPERIOR SOFTEL

€ 1.650 DZ/€ 2.030 EZ DELUXE SOFTEL

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl.

Frühstücksbuffet im Hilton Frankfurt City Centre oder im Sofitel Frankfurt Opera, Cocktailempfang, 2 x Abend- und 1 x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 2 x Opern- und Konzertkarten der 1. Kategorie, Führung Städel Museum, Ausflug Darmstadt lt. Programm, versierte Reiseleitung, 1 Reiseleiter pro Buchung, individuelle An-/Abreise, Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–20. **Flugbuchung auf Anfrage.**



// Wien

Hotels: Das moderne 5-Sterne **Hotel Le Méridien** bietet helle Zimmer in dezentem Design mit modernster Technik. **Deluxe-Doppelzimmer** (33–35 m²), **Classic-Zimmer** zur Alleinbelegung (30 m²).

Das 5-Sterne **Hotel Bristol** mit Antiquitäten des Fin de Siècle und Wiener Charme bietet: Fitness-Center, Restaurants, Bar/Café. Großzügige **Deluxe-Zimmer** (40 m²) mit allem Komfort.

Das elegante 5-Sterne **Hotel Sacher** bietet stilvolle **Deluxe-Zimmer** (27–39 m²) mit elegantem Mobiliar und allem Komfort, Restaurants, Bar, Café, Sacher SPA.

10.–12. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)
 € 1.080 DZ/€ 1.295 EZ LE MÉRIDIEN
 € 1.130 DZ/€ 1.420 EZ BRISTOL
 € 1.470 DZ/€ 2.050 EZ SACHER

10.–13. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)
 € 1.595 DZ/€ 1.895 EZ LE MÉRIDIEN
 € 1.720 DZ/€ 2.150 EZ BRISTOL
 € 2.220 DZ/€ 3.095 EZ SACHER

16.–18. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)
 € 1.080 DZ/€ 1.270 EZ LE MÉRIDIEN
 € 1.170 DZ/€ 1.460 EZ BRISTOL
 € 1.510 DZ/€ 2.110 EZ SACHER
 € 160 AUFPREIS »DON GIOVANNI«

Leistungen: 2 bzw. 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im gebuchten Hotel, gute Opern-/Konzertkarten lt. Angebot, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. **Flugbuchung auf Anfrage.**

Erleben Sie Operngenuss vom Feinsten in der Staatsoper Wien. Highlights sind Verdis »Don Carlo« mit Ain Anger und Asmik Grigorian sowie die u. a. mit Wolfgang Koch und Anja Kampe besetzte Aufführung von Richard Wagners »Parsifal«. Wunderbare Konzerte der Wiener Symphoniker im Konzerthaus unter der Leitung von Ádám Fischer sowie im Musikverein mit Myung-Whun Chung umrahmen die Opernaufführungen.

// 10.–12./13. Dezember 2021

Individualreise

Freitag, 10. Dezember

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.

19.30 Uhr Konzerthaus: **Wiener Symphoniker**
 Dirigent: **Ádám Fischer**
 Violine: **Nikolaj Szeps-Znaider**
 Jean Sibelius: Konzert für Violine und Orchester d-moll op. 47
 Antonín Dvořák: Symphonie Nr. 9 e-moll op. 95
 »Aus der Neuen Welt«

Samstag, 11. Dezember

Abends in der Staatsoper:
Don Giovanni von **Wolfgang Amadeus Mozart**
 Dirigent: Philippe Jordan
 Inszenierung: Barrie Kosky

Mit **Kyle Ketelsen**, **Ain Anger**,
Hanna-Elisabeth Müller, Stanislas de Barbeyrac,
 Kate Lindsey, Philippe Sly, Peter Kellner

Sonntag, 12. Dezember

Individuelle Abreise oder Verlängerung:

Abends in der Staatsoper:
Parsifal von **Richard Wagner**
 Dirigent: Philippe Jordan
 Inszenierung/Bühne/Kostüme: Kirill Serebrennikov
 Mit **Wolfgang Koch**, **René Pape**,
Brandon Jovanovich, **Anja Kampe**,
 Nikolay Sidorenko

Montag, 13. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

// 16.–18. Dezember 2021

Individualreise

Donnerstag, 16. Dezember

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.

Abends in der Staatsoper:
Don Carlo von **Giuseppe Verdi**
 Dirigent: Franz Welser-Möst
 Regie: Daniele Abbado
 Mit **Ain Anger**, Fabio Sartori, Boris Pinkhasovich,
 Dmitry Ulyanov, **Asmik Grigorian**,
Anita Rachvelishvili

Freitag, 17. Dezember

19.30 Uhr Musikverein: **Wiener Symphoniker**
 Dirigent: **Myung-Whun Chung**
 Violine: **Leonidas Kavakos**

Peter Iljitsch Tschaikowskij: Konzert für Violine
 und Orchester D-Dur, op. 35
 Johannes Brahms: Symphonie Nr. 4 e-Moll, op. 98

Alternativ gegen Aufpreis € 160 p.P.:

Abends in der Staatsoper:
Don Giovanni von **Wolfgang Amadeus Mozart**
 Dirigent: Philippe Jordan
 Inszenierung: Barrie Kosky
 Mit **Kyle Ketelsen**, **Ain Anger**,
Hanna-Elisabeth Müller, Stanislas de Barbeyrac,
 Kate Lindsey, Philippe Sly, Peter Kellner

Samstag, 18. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



// Baden-Baden

Freuen Sie sich auf großartige Künstler im Festspielhaus Baden-Baden. Das Freiburger Barockorchester konzertiert mit Pablo Heras-Casado und Marianne Crebassa. Yuja Wang und Gautier Capuçon präsentieren wunderbare Cellosonaten. Vladimir Jurowski und das London Philharmonic Orchestra gastieren mit Julia Fischer und Marc Minkowski, Les Musiciens du Louvre und der Bariton Florian Sempey bieten Werke von Jean-Philippe Rameau.

// 26.–28. November 2021

Gruppenreise

Freitag, 26. November

Individuelle Anreise zum Hotel.

Sektempfang und Imbiss mit Ihrer Reiseleitung.

19.00 Uhr Festspielhaus: **Pablo Heras-Casado**

Freiburger Barockorchester

Dirigent: Pablo Heras-Casado

Mezzosopran: **Marianne Crebassa**

Franz Schubert: Sinfonie Nr. 7 H-Moll

»Unvollendete«

Hector Berlioz: Les Nuits d'été op. 7

Franz Schubert: Sinfonie Nr. 5 B-Dur D485

Samstag, 27. November

Baden-Baden UNESCO Welterbe

Baden-Baden ist als Teil der »Great Spa Towns of Europe« am 24. Juli 2021 in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen worden. Bei dieser Themenführung erfahren Sie Interessantes zu den festgelegten Kriterien im Rahmen der Bewerbung, dem materiellen und immateriellen Erbe der Stadt: Baden-Baden blickt auf eine **reiche Kultur-**

geschichte seit der Antike zurück. Seine Glanzzeit als »**Sommerhauptstadt Europas**« im 19. Jahrhundert spiegelt sich bis heute im Stadtbild wider. In dieser Zeit zählte Baden-Baden zu den europäischen Kurstädten von Weltgeltung. Dies schlug sich unter anderem in seiner spezifischen städtebaulichen Entwicklung nieder, die noch heute als besonderer Stadttypus erfahrbar ist.

Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

18.00 Uhr Festspielhaus: **Wang & Capuçon**

Klavier: Yuja Wang

Violoncello: Gautier Capuçon

Claude Debussy: Cellosonate d-Moll

Dmitri Schostakowitsch: Cellosonate d-Moll op. 40

Sergej Rachmaninow: Cellosonate g-Moll op. 19

Abendessen im Festspielhaus Restaurant »Aida«.

Sonntag, 28. November

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne Hotel Dorint Maison Messmer im Zentrum der Kurstadt bietet: Großen SPA- und Wellness-Bereich, Restaurants, Kamin-Bar, komfortable, moderne **Standard-Zimmer** (24 m²): Balkon od. Terrasse, Klimaanlage, Mini-bar, Schreibtisch, TV, Radio, WLAN, Bad (Badewanne). **Komfort-Zimmer** (24 m²): Ausblick über Stadt und Kurpark. **Superior-Zimmer** (30–40 m²): Wohn- und Schlafbereich, Bad (DU und Wanne).

26.–28. NOVEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 920 DZ/€ 1.050 EZ STANDARD

€ 960 DZ/€ 1.090 EZ KOMFORT

€ 990 DZ/€ 1.160 EZ SUPERIOR

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstück, Kurtaxe im Dorint Hotel Maison Messmer, 1x Sektempfang & Imbiss, 1x Abendessen inkl. begleitender Getränke. Stadtführung lt. Programm, versierte Reiseleitung vor Ort, 2x Karten der 2. Kategorie inkl. Transfers, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise, Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–20.

10.–12. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 620 DZ/€ 760 EZ STANDARD

€ 650 DZ/€ 790 EZ KOMFORT

€ 670 DZ/€ 840 EZ SUPERIOR

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstück, Kurtaxe im Dorint Hotel Maison Messmer, 2x Konzertkarten (Kat. 1+2) inkl. Transfers ab/bis Hotel, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise, Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen.

// 10.–12. Dezember 2021

Individualreise

Freitag, 10. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel.

20.00 Uhr Festspielhaus:

London Philharmonic Orchestra

Dirigent: **Vladimir Jurowski**

Violine: **Julia Fischer**

Edgar Elgar: Violinkonzert H-Moll op. 61

Sergej Rachmaninow: Vocalise op. 34/14

Sergej Rachmaninow: Sinfonie Nr. 3 A-Moll op. 44

Samstag, 11. Dezember

18.00 Uhr Festspielhaus: **Les Musiciens du Louvre**

Dirigent: **Marc Minkowski**

Bariton: **Florian Sempey**

Musik von Jean-Philippe Rameau

Sonntag, 12. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



// Berlin

Hotel: Sie wohnen stilvoll im sehr gut geführten **5-Sterne Hotel Regent Berlin** direkt am Gendarmenmarkt. Ausstattung: Restaurant mit offenem Kamin, Bar, Fitness-Center mit Sauna. **Classic Zimmer** (ca. 40 m²) zur Seitenstraße im klassischen Biedermeierstil mit FlatScreen TV, DVD Player, Telefon, kostenfreiem WLAN, Schreibtisch, luxuriösem Marmorbath mit begehbarer Dusche, Badewanne und separatem WC. **Premium Zimmer** zum ruhigen Innenhof oder mit Blick zum Gendarmenmarkt oder auf höherer Etage.

03.–06. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)
€ 1.240 DZ/€ 1.560 EZ=DZ CLASSIC
€ 1.330 DZ/€ 1.720 EZ=DZ PREMIUM

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Regent Berlin, 1x Cocktailempfang mit Imbiss, Architekturrundfahrt lt. Programm, 3x Opern-/Konzertkarten (Kat. 1+2), Transfers Hotel–Philharmonie–Hotel am 03.12., 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–20.

17.–19. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)
€ 620 DZ/€ 840 EZ=DZ CLASSIC
€ 680 DZ/€ 940 EZ=DZ PREMIUM

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Regent Berlin, 2x Karten (Kat. 1), 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen.

In der Staatsoper singt Andreas Schager den Lohengrin und den Samson an der Seite von Elīna Garanča in der Rolle der Dalila. Weitere Highlights sind der Liederabend mit Juan Diego Floréz und Puccinis »La Bohème« mit Sonya Yoncheva. »Die Zauberflöte« in der Inszenierung von August Everding sowie Konzerte mit den Berliner Philharmonikern und dem Konzerthausorchester Berlin ergänzen die Reisen in die Hauptstadt.

// 03.–06. Dezember 2021

Gruppenreise

Freitag, 03. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Regent Berlin.
Cocktailempfang und Imbiss mit Ihrer Reiseleitung.

20.00 Uhr Philharmonie: **Berliner Philharmoniker**
 Dirigent: **Semyon Bychkov**
 Klavier: **Kirill Gerstein**
 Sopran: **Chen Reiss**
 Thomas Larcher: Konzert für Klavier und Orchester (Auftragswerk d. Stiftung Berliner Philharmoniker)
 Gustav Mahler: Symphonie Nr. 4 G-Dur

Samstag, 04. Dezember

Der Tag steht zu Ihrer freien Verfügung.

17.00 Uhr Staatsoper Unter den Linden:
Lohengrin von **Richard Wagner**
 Dirigent: Thomas Guggeis
 Inszenierung: Calixto Bieito
 Mit Gábor Bretz, **Andreas Schager**,
 Elza van den Heever, Martin Gantner,
 Ekaterina Gubanova, Adam Kutny
 Staatsoperchor; Staatskapelle Berlin

Sonntag, 05. Dezember

Architekturrundfahrt »Neues Berlin«

Als Symbol für das »Neue Berlin« gilt für viele der **Potsdamer Platz**. Inzwischen sind jedoch eine Vielzahl von spektakulären Projekten von namhaften Architekten entstanden, wie von Sir Norman Foster, **Frank Gehry**, Helmut Jahn, **Philip Johnson**, Hans Kollhoff, Renzo Piano u. a. Bei einer interessanten **Rundfahrt** entdecken Sie die Architektur des »Neuen Berlin«.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

18.00 Uhr Staatsoper Unter den Linden:
Samson et Dalila von **Camille Saint-Saëns**
 Dirigent: Daniel Barenboim
 Inszenierung: Damián Szifron
 Mit **Elīna Garanča**, **Andreas Schager**,
 Michael Volle, Jongmin Park, Paul Gay,
 Magnus Dietrich...
 Staatsoperchor; Staatskapelle Berlin

Montag, 06. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

// 17.–19. Dezember 2021

Individualreise

Freitag, 17. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Regent Berlin.

19.30 Uhr Staatsoper Unter den Linden:
Liederabend Juan Diego Floréz
 Tenor: Juan Diego Floréz
 Klavier: Vincenzo Scalera
 Musik von Ludwig von Beethoven, Richard Strauss,
 Gioacchino Rossini, Gaetano Donizetti und
 Giuseppe Verdi

Samstag, 18. Dezember

19.30 Uhr Staatsoper Unter den Linden:
La Bohème von **Giacomo Puccini**
 Dirigent: Domingo Hindoyan
 Inszenierung: Lindy Hume
 Mit **Sonya Yoncheva**, Elsa Dreisig,
Charles Castronovo, Adam Kutny, Carles Pachon...
 Staatsoperchor; Kinderchor; Staatskapelle Berlin

Sonntag, 19. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



© Matthias Baus

// München



© Christoph Köstlin

// 10. – 12./13. Dezember 2021

Individualreise

Freitag, 10. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Regent Berlin.

19.00 Uhr Konzerthaus Berlin:

Konzerthausorchester Berlin

Dirigent: **Iván Fischer**

Vocalconsort Berlin (8 Damen)

Igor Strawinsky: »Apollon Musagète«

Ballettmusik für Streichorchester

Béla Bartók: »Dorfszenen« Drei slowakische

Volkslieder

Darius Milhaud: »La Création du monde«

Ballettmusik op. 81 a

Alternativ gegen Aufpreis € 40 p.P.:

19.00 Uhr Staatsoper Unter den Linden:

Die Zauberflöte von **Wolfgang Amadeus Mozart**

Dirigent: Giuseppe Mentuccia

Inszenierung: August Everding

Mit **Matthias Goerne**, Siyabonga Maqungo,

Caroline Wettergreen, Evelin Novak, Gyula Orendt,

Liubov Medvedeva, Florian Hoffmann, Georg Nigl...

Staatsopernchor

Staatskapelle Berlin

Samstag, 11. Dezember

19.00 Uhr Staatsoper Unter den Linden:

Samson et Dalila von **Camille Saint-Saëns**

Dirigent: Daniel Barenboim

Inszenierung: Damián Szifron

Mit **Elina Garanča**, **Andreas Schager**, Michael Volle,

Jongmin Park, Paul Gay, Magnus Dietrich,

Benjamin Chamandy

Staatsopernchor

Staatskapelle Berlin

Sonntag, 12. Dezember

Individuelle Abreise **oder Verlängerung:**

17.00 Uhr Staatsoper Unter den Linden:

Lohengrin von **Richard Wagner**

Dirigent: Thomas Guggeis

Inszenierung: Calixto Bieito

Mit Gábor Bretz, **Andreas Schager**,

Elza van den Heever, Martin Gantner,

Ekaterina Gubanova, Adam Kutny

Staatsopernchor

Staatskapelle Berlin

Montag, 13. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Sie wohnen im 5-Sterne Hotel Regent Berlin. Details s. Seite 6.

10. – 12. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 620 DZ/€ 830 EZ=DZ CLASSIC

€ 680 DZ/€ 930 EZ=DZ PREMIUM

€ 40 AUFPREIS »DIE ZAUBERFLÖTE«

10. – 13. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 950 DZ/€ 1.270 EZ=DZ CLASSIC

€ 1.040 DZ/€ 1.420 EZ=DZ PREMIUM

€ 40 AUFPREIS »DIE ZAUBERFLÖTE«

Leistungen: 2 bzw. 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Regent Berlin, 2 x bzw. 3 x Karten (Kat. 1), 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen.

Hotels: Das 4-Sterne Hotel Platzl bietet Restaurants, Bar, Kaffee, komfortable **Classic-Zimmer** (26 m²) mit Doppelbett, Bad (DU oder Badewanne) zur Altstadt und **Deluxe-Zimmer** (28 m²) zum Innenhof.

Das 5-Sterne Hotel Bayerischer Hof bietet Restaurants, Bars, Cinema-Lounge, SPA & Pool. **Superior-Zimmer** (ca. 30 m²) mit King-/Twin-Bett, Sitzgelegenheit, Schreibtisch, TV, Minibar, Safe, Telefon, Marmorbad (DU oder Badewanne).

10. – 12. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 610 DZ/€ 790 EZ CLASSIC PLATZL

€ 660 DZ/€ 870 EZ DELUXE PLATZL

€ 870 DZ/€ 1.210 EZ BAYERISCHER HOF

10. – 13. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 890 DZ/€ 1.160 EZ CLASSIC PLATZL

€ 970 DZ/€ 1.280 EZ DELUXE PLATZL

€ 1.280 DZ/€ 1.790 EZ BAYERISCHER HOF

Leistungen: 2 bzw. 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im gebuchten Hotel, 2 x bzw. 3 x Karten (Kategorie 1+2), 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreisen mit Sondertarifen.

München

// 10. – 12./13. Dezember 2021

Individualreise

Freitag, 10. Dezember

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.

20.00 Uhr Isarphilharmonie:

Münchner Philharmoniker & Buchbinder

Dirigent: **Valery Gergiev**

Klavier: **Rudolf Buchbinder**

Ludwig van Beethoven:

Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58

Sergej Prokofjew:

Symphonie Nr. 5 B-Dur op. 100

Samstag, 11. Dezember

18.00 Uhr Nationaltheater:

L'elisir d'amore von **Gaetano Donizetti**

Dirigent: Evelino Pidò

Inszenierung: David Bösch

Mit **Emily Pogorelc**, Bogdan Volkov,

André Schuen, **Erwin Schrott**, Jessica Niles

Bayerisches Staatsorchester

Chor der Bayerischen Staatsoper

Sonntag, 12. Dezember

Individuelle Abreise **oder Verlängerung:**

19.30 Uhr Nationaltheater: **Ballett »Cinderella«**

Choreografie: Christopher Wheeldon

Musik: Sergej Prokofjew

Dirigent: Gavin Sutherland

Ensemble des Bayerischen Staatsballetts

Bayerisches Staatsorchester

Montag, 13. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



© Malik Schuck

Hotel: Sie wohnen im **Hotel Elephant Weimar** am historischen Marktplatz. Das umfassend renovierte Traditions-
haus wird geprägt durch zeitlos elegantes Design sowie klassische Art-déco-
und Bauhauselemente. Ausstattung:
gute Restaurants, Bar, Fitness-/Sauna-
Bereich und renovierte, elegante Zimmer
mit Bad (DU oder Wanne), Sitzgelegen-
heit, Minibar, Safe, SAT-TV. **Classic-
Zimmer** (18–20 m²) mit Queensize-Bett,
Deluxe Zimmer (20–25 m²) und
Grand Deluxe Doppelzimmer (28–32 m²)
mit Sitzbereich.

09. – 12. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)
€ 850 DZ/€ 1.030 EZ CLASSIC
€ 895 DZ/€ 1.110 EZ DELUXE
€ 960 DZ/€ 1.200 EZ GRAND DELUXE

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl.
Frühstück, Tax im Hotel Elephant, 1 x
Cocktailempfang mit Imbiss, 1 x Abend-
essen inkl. begleitender Getränke, 2 x
Opernkarten der 1. Kategorie, Führungen
in Weimar und Transfers lt. Programm,
1 Reiseführer, versierte Reiseleitung
vor Ort, individuelle An-/Abreise. Reise-
bedingungen: Angebotsreise mit
Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19.

Reisen Sie in die schöne Kulturstadt Weimar und freuen Sie sich auf Giuseppe
Verdis Oper »Aida« im Nationaltheater – inszeniert von der gefeierten Regisseurin
Andrea Moses – sowie auf »Die Hochzeit des Figaro« von Mozart im Theater
Erfurt. Bei einem Rundgang hören Sie von »Großen Frauenpersönlichkeiten«.
Führungen im Goethe-Nationalmuseum und in der berühmten Anna Amalia
Bibliothek ergänzen diese schöne Opernreise im Advent.

// 09. – 12. Dezember 2021

Gruppenreise

Donnerstag, 09. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Elephant.

Cocktailempfang mit Imbiss im Hotel mit Ihrer
Reiseleitung.

19.30 Uhr Nationaltheater:

Aida von **Giuseppe Verdi**

Dirigent: Dominik Beykirch / Andreas Wolf

Regie: Andrea Moses

Mit Andreas Koch, Margarita Gritskova /
Sayaka Shigesima, **Camila Ribero-Souza**,
Eduardo Aladrén, Avtandil Kaspeli,
Alik Abdukayumov, Jörn Eichler / Taejun Sun,
Heike Porstein

Opernchor des DNT
Staatskapelle Weimar

Freitag, 10. Dezember

Große Frauenpersönlichkeiten in Weimar

Anna Amalia von Braunschweig-Wolfenbüttel war
durch Heirat Herzogin von Sachsen-Weimar und
Eisenach. Sie wirkte als Regentin, Mäzenin und
Komponistin. **Charlotte von Stein**, die langjährige
Freundin Goethes oder **Maria Pawlowna** – Frauen
haben die **Weimarer Geschichte** maßgeblich
beeinflusst. Ohne ihr Wirken hätte sich die kleine
Stadt nicht zu einem solchen Zentrum der Kultur
entwickeln können. Lernen Sie diese und andere
Persönlichkeiten sowie ihre Rolle für die Residenz-
stadt Weimar bei dem interessanten **Stadtrund-
gang** näher kennen.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Am frühen Abend Transfer nach Erfurt.

19.30 Uhr Theater Erfurt:

Die Hochzeit des Figaro von **Wolfgang A. Mozart**

Dirigent: Samuel Bächli

Inszenierung: Martina Veh

Dramaturgie: Larissa Wiczorek

Die Besetzung ist noch nicht bekannt.

Anschließend Rücktransfer zum Hotel.

Samstag, 11. Dezember

Führung Goethe Nationalmuseum

Im Juni 1782 bezog Johann Wolfgang Goethe das
Haus am Frauenplan – das heutige **Goethe-
Nationalmuseum**. Das Museum umfasst neben
dem Wohnhaus mit Garten wichtige Teile der
kunst- und naturwissenschaftlichen Sammlungen
von Goethe sowie seine Privatbibliothek. Freuen
Sie sich auf diese interessante Museumsführung.

Mittags Rückkehr zum Hotel und Zeit zur freien
Verfügung.

Führung Anna Amalia Bibliothek

Nachmittags begeben Sie sich auf die Spuren der
Herzogin Anna Amalia. Eine Führung zeigt Ihnen
die **Anna Amalia Bibliothek** mit dem einzigarti-
gen **Rokoko-Saal**. Die Bibliothek bewahrt und
erschließt literarische Zeugnisse vom 9.–21. Jh. als
Quellen der Kulturgeschichte und Forschung.

Mit einem gemeinsamen **Abendessen** im Hotel
klingt diese schöne Reise aus.

Sonntag, 12. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



// Mailand

Erleben Sie in der weltberühmten Mailänder Scala Giuseppe Verdis »Macbeth« unter der Leitung von Riccardo Chailly, mit Luca Salsi in der Titelrolle, Anna Netrebko als Lady Macbeth und Francesco Meli als Macduff. Wir haben Karten der 1. Kategorie für Sie reserviert. Bei einer interessanten Führung entdecken Sie die historische Innenstadt. Besuche in sehr guten Restaurants komplettieren diese schöne Opernreise.

// 18. – 20. Dezember 2021

Gruppenreise

Samstag, 18. Dezember

12.35 Uhr Flug Frankfurt–Mailand–Malpensa (an 13.45 Uhr).

Empfang durch die Reiseleitung und Transfer zum gebuchten Hotel.

Gemeinsames Abendessen im sehr guten Restaurant »Valentino Legend«.

Sonntag, 19. Dezember

Stadtführung Mailand

Beim Rundgang durch die historische Innenstadt von Mailand entdecken Sie den **Domplatz** mit zahlreichen Palästen und der Reiterstatue von Vittorio Emanuele II. Bestaunen Sie eines der berühmtesten Bauwerke Italiens, den prachtvollen **Mailänder Dom**, der eine Bauzeit von fast 600 Jahren von 1368 bis 1965 aufweist. Sie wandeln auf der eleganten Einkaufspassage **Vittorio Emanuele II** – der »Salon der Mailänder« – die 1867 durch den König persönlich eröffnet wurde. Die Piazza della Scala mit dem weltberühmten Opernhaus **Teatro alla Scala** und dem Leonardo da Vinci Denkmal sowie

die schöne Piazza Mercanti dürfen bei dieser Stadtführung nicht fehlen.

Anschließend Rückkehr zu Ihrem Hotel.

14.30 Uhr Teatro alla Scala:

Macbeth von **Giuseppe Verdi**

Dirigent: **Riccardo Chailly**

Regie: Davide Livermore

Mit **Anna Netrebko**, **Luca Salsi**, Ildar Abdrazakov,

Francesco Meli, Chiara Isotton, Iván Ayón Rivas,

Andrea Pellegrini

Chor und Orchester des Teatro alla Scala

Nach der Aufführung bleibt Zeit, um die vorweihnachtlich geschmückte Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Abendessen in einem guten Restaurant.

Montag, 20. Dezember

Nach dem Frühstück Check-out.

Transfer zum Flughafen Mailand–Linate.

13.45 Uhr Abflug nach Frankfurt (an 15.00 Uhr).

Dresden

// 17. – 19. Dezember 2021

Individualreise

Freitag, 17. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel.

19.00 Uhr Semperoper:

La Cenerentola von **Gioachino Rossini**

Dirigent: Alessandro De Marchi

Inszenierung: Damiano Michieletto

Mit **Elena Maximova**, **Martin Mitternitzer**,

Marco Filippo Romano, Andrei Zhilikhovsky,

Georg Zeppenfeld

Samstag, 18. Dezember

19.30 Uhr Kulturpalast: **Dresdner Philharmonie**

Dirigent: **Thomas Dausgaard**

Klavier: **Leif Ove Andsnes**

Witold Lutoslawski: Sinfonie Nr. 4

Robert Schumann: Klavierkonzert a-Moll

Carl Nielsen: Sinfonie Nr. 4 »Das Unauslöschliche«

Sonntag, 19. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotels: Das moderne **4-Sterne Hotel**

Rosa Grand liegt zentral und bietet:

Restaurants, Bar-Lounge. **Moderne Deluxe-Zimmer** (ca. 22 m²): Minibar, Safe, TV, Telefon, Schreibtisch, Bad (DU oder Badewanne), Bademantel.

Das traditionsreiche **5-Sterne Grand**

Hotel et de Milan liegt zentral und bietet:

Restaurants, Bar. Luxuriös ausgestattete **Superior-Zimmer**: Minibar, Safe, WLAN, TV, großzügige Bäder.

18. – 20. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.895 DZ ROSA GRAND

€ 2.090 EZ=DZ ROSA GRAND

€ 2.140 DZ GRAND HOTEL

€ 2.520 EZ=DZ GRAND HOTEL

Leistungen: 2 Übernachtungen, Frühstück, Tax im gebuchten Hotel, Opernkarte (Kat. 1), Stadtführung, 2 x Abendessen inkl. Getränke, 1 Reiseführer, versierte Reiseleitung vor Ort, Flüge ab/bis Frankfurt mit LH (Economy-Class) lt. Angebot inkl. Flughafentransfers. AGB: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–20. **Andere Abflughäfen auf Anfrage.**

Hotel: Das 5-Sterne Hotel Taschenberg-

palais Kempinski bietet: Restaurant, Bistro, Bar/Café, SPA mit Sauna, Pool, Fitnessbereich. Palais-Zimmer (35–40 m²) mit Klimaanlage, Radio, TV, Telefon, Minibar, Safe, Fön. **Kurfürsten-Zimmer** (40–45 m²) meist mit schönem Altstadtblick.

17. – 19. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 690 DZ/€ 980 EZ PALAIS

€ 720 DZ/€ 1.030 EZ KURFÜRSTEN

Leistungen: 2 ÜB/FR/TAX im Hotel Taschenbergpalais Kempinski, 2 x gute Karten, 1 Reiseführer, individuelle An-/Abreise. AGB: Angebotsreise mit Sondertarifen.



// Weihnachten München

Hotel: Sie wohnen im 5-Sterne **Hotel Bayerischer Hof**, ein von der Familie Volkhardt seit Generationen privat geführtes Hotel. Das Haus liegt wenige Gehminuten von der Oper entfernt und bietet verschiedene Restaurants und Bars, eine Cinema-Lounge sowie einen großen SPA-Bereich mit Pool und Blick über die Stadt. Die Zimmer sind in verschiedenen Stilen ausgestattet.

Superior-Zimmer (ca. 35 m²) mit Marmorbad mit Dusche oder Badewanne, Sitzgelegenheit, Schreibtisch, Multimedia-TV, Minibar, Safe, Telefon, WLAN.

Deluxe-Zimmer (ca. 40 m²) mit Sitzbereich und Couch sowie Badezimmer mit Dusche und Badewanne auf Anfrage.

23. – 26. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)
 € 1.970 DZ/€ 2.350 EZ=DZ SUPERIOR
 € 2.050 DZ/€ 2.500 EZ=DZ DELUXE

23. – 27. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)
 € 2.350 DZ/€ 2.850 EZ=DZ SUPERIOR
 € 2.460 DZ/€ 3.060 EZ=DZ DELUXE

Leistungen: 3 bzw. 4 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Hotel Bayerischer Hof, 1x Cocktailempfang und Imbiss, Premium-Konzertkarte inkl. Transfer ab/bis Hotel, 1x gute Opernkarte (Kat.1/2), bei Verlängerung 1x gute Ballettkarte (Kat. 1/2), Vortrag Herr Schmitz, Führung im Lenbachhaus lt. Angebot, 1x Abendessen und 1x Sektempfang und Weihnachtsdinner inkl. begleitender Getränke, versierte Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–20. **Flugbuchung auf Anfrage.**

Ihr Aufenthalt in München beginnt mit dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach in der neuen Isarphilharmonie, unter der Leitung von Andreas Scholl. Operngenuß bietet die Bayerische Staatsoper, wo »Die Zauberflöte« mit Günther Groissböck, Sabine Devieille und Pavol Breslik Sie erfreuen wird. Ein Besuch der Ausstellung »Unter freiem Himmel« im Lenbachhaus und der festliche Weihnachtsabend im Hotel Bayerischer Hof komplettieren die Weihnachtsreise.

// 23. – 26./27. Dezember 2021

Gruppenreise

Donnerstag, 23. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Bayerischer Hof.

Cocktailempfang und Imbiss mit Ihrem Reiseleiter, dem Musikwissenschaftler Herrn Stephan Schmitz.

Transfer zur Isarphilharmonie. Um 19.30 Uhr:
Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium
 Orchester der Klangverwaltung
 Audi Jugendchorakademie

Leitung: **Andreas Scholl**

Sopran: Sibylla Rubens

Mezzosopran: Olivia Vermeulen

Tenor: Patrick Grahl

Bariton: Ludwig Mittelhammer

Bach: Weihnachtsoratorium Kantaten I–VI

Anschließend Rückfahrt zum Hotel.

Freitag, 24. Dezember

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Am Nachmittag stimmt Sie **Herr Schmitz** mit einem interessanten **musikalischen Vortrag** auf den Weihnachtsabend ein.

Mit einem **Sektempfang** beginnt der Abend im Hotel. Anschließend genießen Sie ein **festliches 4-Gang Weihnachtsmenü** inkl. korrespondierender Getränke im Restaurant »Garden Salon«.

Samstag, 25. Dezember

Lenbachhaus: »Unter freiem Himmel«

Sie waren die prägenden Figuren des Blauen Reiter, was Sie aber vielleicht noch nicht wussten: Wassily Kandinsky und Gabriele Münter arbeiteten bereits vor dem Aufkommen der neuen Avantgarde-Bewegung zusammen und genau dieser Zeit von 1902

bis 1908 widmet sich die Ausstellung »Unter freiem Himmel – Unterwegs mit Wassily Kandinsky und Gabriele Münter«. Bei einer **Führung** sehen Sie vor allem Arbeiten, die die beiden auf ihren gemeinsamen Reisen geschaffen haben – Münter zeichnet Kandinsky und umgekehrt. Besonders spannend sind dabei die Gemälde, denen dasselbe Motiv zugrunde liegt, einmal aus Münters und einmal aus Kandinskys Perspektive festgehalten. Neben Gemälden enthält die Ausstellung auch Fotografien, die sehr intime Einblicke in das Leben der beiden Ausnahmekünstler zulassen.

17.00 Uhr Nationaltheater:

Die Zauberflöte von **Wolfgang Amadeus Mozart**

Dirigent: **Ivor Bolton**

Inszenierung: **August Everding**

Neueinstudierung: Helmut Lehberger

Mit Günther Groissböck, Pavol Breslik,

Milan Siljanov, Sabine Devieille, Olga Kulchynska,

Eliza Boom, Kayleigh Decker, Lindsay Ammann,

Solist/en des Tölzer Knabenchors,

Sean Michael Plumb, Jasmin Delfs, Ulrich Reiß...

Bayerisches Staatsorchester

Chor der Bayerischen Staatsoper

Abendessen im guten Restaurant Spatenhaus.

Sonntag, 26. Dezember

Individuelle Abreise oder Verlängerung:

19.30 Uhr Nationaltheater: **Ballett »Cinderella«**

Choreografie: Christopher Wheeldon

Musik: Sergej Prokofjew

Dirigent: Gavin Sutherland

Bayerisches Staatsballett & Staatsorchester

Montag, 27. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

// Weihnachten Baden-Baden



Verbringen Sie im schönen Baden-Baden Ihre Weihnachtstage. Erleben Sie im Festspielhaus das Ballettmärchen »Der Nussknacker« mit dem großartigen Mariinsky Ballett in der klassischen Version – mit festlichen Kostümen und prachtvollen Bühnenbildern. Wandeln Sie auf den Spuren von berühmten Musikern, besuchen Sie das Museum Frieder Burda und genießen Sie Gaumenfreuden bei dieser schönen Weihnachtsreise.

// 23. – 26. Dezember 2021

Gruppenreise

Donnerstag, 23. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel.

Cocktailempfang inkl. Fingerfood im Hotel mit Ihrer Reiseleiterin **Frau Manuela Neff**, die sich freut, Sie persönlich begrüßen zu dürfen. Anschließend kurze Fahrt zum **Restaurant »Der kleine Prinz«**, wo Sie ein gutes **Abendessen** genießen. Rückfahrt zum Hotel.

Freitag, 24. Dezember

Musikalische Stadtführung

Bei dieser Stadtführung hören Sie Interessantes über die **Musikgeschichte** des 19. Jahrhunderts in Baden-Baden. Sie erfahren Hintergründe zu den Aufenthalten in der berühmten Kurstadt von **Johannes Brahms**, der seiner guten Freundin **Clara Schumann** nach Baden-Baden folgte. Diese wiederum hatte auf Zureden ihrer Freundin **Pauline Viardot**, eine der vielseitigsten Künstlerinnen des 19. Jahrhunderts, ein Haus in Baden-Baden erworben. Auch **Gioacchino Rossini** war häufig zu Gast in der schönen Kurstadt. Warum **Carl Maria von Weber** hier von sich reden machte, erfahren Sie bei dieser spannenden Führung. Rückkehr zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung.

Weihnachtsdinner im Hotel

Den Weihnachtsabend beginnen Sie mit einem **Sektempfang**. Im Anschluss genießen Sie ein **festliches 5-Gang Menü** inkl. korrespondierender Getränke im Restaurant »Salon JB Messmer«.

Samstag, 25. Dezember

Museum Frieder Burda: Katharina Sieverding

Wer die großformatigen Selbstporträts von **Katharina Sieverding** sieht, der ahnt, dass hier künstlerisch keine Kompromisse gemacht werden.

Nicht von ungefähr zählt die Künstlerin bis heute zu den wichtigsten Vertreterinnen ihrer Generation in Deutschland – und zugleich als zeitlose Pionierin der **internationalen Fotografie**. Ihre Bereitschaft, sich immer wieder aufs Neue mit Fragen der deutschen wie globalen Gegenwart auseinanderzusetzen, sichert ihrem Werk seine ungebrochene Relevanz, wenn nicht Brisanz. Das Museum Frieder Burda zeigt nun in Kooperation mit den Deichtorhallen Hamburg / Sammlung Falckenberg eine umfangreiche **Übersichtsausstellung** der Künstlerin – »**Die Sonne um Mitternacht schauen**« – und spannt dabei einen Bogen durch alle Werkphasen der Künstlerin: Von Videoarbeiten vom Ende der 1960er-Jahre über die bildgewaltigen Selbstporträt-Serien der 1970er bis 1990er-Jahre bis hin zu gegenwärtigen Produktionen.

Rückkehr zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung.

Transfer zum Festspielhaus. Um 19.00 Uhr:

Ballett »Der Nussknacker«

Choreografie: Wassili Wainonen
Musik: Peter Iljitsch Tschaikowsky
Libretto von Marius Petipa nach E.T.A. Hoffmann
Mariinsky Ballett & Mariinsky Orchester

Mit einem **guten Abendessen** im Festspielhaus Restaurant »Aida« klingt die Weihnachtsreise aus. Rückfahrt zum Hotel.

Sonntag, 26. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Sie wohnen im 5-Sterne

Hotel Dorint Maison Messmer im Zentrum von Baden-Baden. Ausstattung: Großer SPA- und Wellness-Bereich, Restaurants, Kamin-Bar. Komfortabel und modern ausgestattete **Standard Zimmer** (24 m²) mit Balkon oder Terrasse, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, SAT-TV, Radio, WLAN kostenfrei, Badezimmer mit Badewanne. **Komfort-Zimmer** (24 m²) mit Blick über Stadt und Kurpark. **Superior Zimmer** (30–40 m²) mit großzügigem Wohn- und Schlafbereich sowie Badezimmer mit Dusche und Badewanne.

23. – 26. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.490 DZ/€ 1.690 EZ STANDARD

€ 1.520 DZ/€ 1.730 EZ KOMFORT

€ 1.550 DZ/€ 1.770 EZ SUPERIOR

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Dorint Hotel Maison Messmer, Kurtaxe, 1 x Cocktailempfang inkl. Fingerfood, 2 x Abendessen inkl. begleitender Getränke, Weihnachtsabend mit Sektempfang und 5-Gang Menü inkl. korrespondierender Getränke, Ballettkarte der 1. Kategorie, Transfers und Führungen lt. Angebot, versierte Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–20



// Weihnachten Kronberg

Hotel: Das 5-Sterne **Schlosshotel Kronberg** liegt in einem wunderschönen Park. Ausstattung: Verschiedene Restaurants, Bar, Terrasse sowie luxuriös ausgestattete Hotelzimmer und elegante Juniorsuiten mit zeitgemäßem Komfort und unverwechselbarem Stil. Die **Castle Zimmer** (ca. 30 m²) sind mit Antiquitäten aus der Kaiserzeit eingerichtet. Die **Castle Park View Zimmer** (ca. 40 m²) bieten großzügige Bäder mit Dusche und Badewanne. Die **Junior Suiten** (ca. 65–75 m²) weisen einen separaten Wohn- und Schlafbereich auf und bieten teilweise einen Panoramablick zum historischen Park.

23.–27. DEZEMBER 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.910 DZ/€ 2.220 EZ CASTLE
€ 2.030 DZ CASTLE PARK VIEW
€ 2.390 DZ CASTLE PARK VIEW
€ 2.190 JUNIORSUITE=DZ
€ 2.750 JUNIORSUITE=EZ

Leistungen: 4 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Schlosshotel Kronberg, 1x Cocktailempfang, 2x Opern-/Ballettkarten (Kat. 1) inkl. Transfers zu/von den Spielstätten, 1x Exklusivkonzert und Lesung, Führung im Städel Museum, Stadtrundfahrt Wiesbaden inkl. Sektführung lt. Programm, 1x Weihnachtsmenü, 2x Abend- und 1x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–25. **Flugbuchung auf Anfrage.**

Verbringen Sie die Feiertage im wunderschönen Schlosshotel Kronberg und erleben Sie die Vielfalt der Metropole Frankfurt. Freuen Sie sich auf das Ballett »Der Nussknacker« im Staatstheater Wiesbaden und auf Bellinis Oper »Norma« in der mehrfach preisgekrönten Oper Frankfurt. Ein Besuch der Sonderausstellung »Nennt mich Rembrandt!« im Städel Museum und ein exklusives Konzert mit der Pianistin Nami Ejiri bieten Kulturgenuß vom Feinsten.

// 23.–27. Dezember 2021

Gruppenreise

Donnerstag, 23. Dezember

Individuelle Anreise zum Schlosshotel Kronberg. **Cocktailempfang und Abendessen** mit Ihrer Reiseleiterin Frau Karin Walter.

Freitag, 24. Dezember

Stadtbesichtigung Wiesbaden

Sie erkunden die hessische Landeshauptstadt mit Wilhelmstraße, **Kurbesirk** mit Spielbank, Staatstheater und **Biebricher Schloss**. Auf dem Neroberg besichtigen Sie die beeindruckende **russisch-orthodoxe Kapelle** und im historischen »Stillweinkel« von **Henkell** genießen Sie eine exquisite **Sektprobe**. Rückfahrt zum Hotel und Freizeit.

16.00 Uhr Bibliothek: **Exklusivkonzert & Lesung**

Lesung: **David Rott**

Klavier: **Nami Ejiri**

Bach / Kempff: Jesus bleibet meine Freude

Mozart: 12 Variationen in C-Dur über das Lied

»Ah, vous dirai-je, Maman«

Schumann: »Knecht Ruprecht« op. 68 Nr. 12

Tschaikowski: Klaviersonate op. 37

Liszt: Aus »Weihnachtsbaum«

Chopin: Scherzo Nr. 1 h-Moll op. 20

Weihnachtsabend im Schlosshotel

Nach einem **Cocktailempfang** genießen Sie ein kulinarisches **7-Gang Weihnachtsmenü** inkl. korrespondierender Getränke in den prunkvollen Räumen des Schlossrestaurants.

Samstag, 25. Dezember

Städel Museum: »Nennt mich Rembrandt!«

Das Städel Museum feiert den größten Künstler des niederländischen 17. Jhr: **Rembrandt van Rijn**. Die Ausstellung »Nennt mich Rembrandt! **Durchbruch in Amsterdam**« betrachtet erstmalig die Erfolgsgeschichte vom jungen, ambitionierten Künstler aus Leiden hin zum berühmten Meister

in Amsterdam. 60 Kunstwerke Rembrandts treten in Dialog mit Bildern anderer Künstler seiner Zeit. Herausragende **Leihgaben internationaler Museen**, insgesamt 140 Werke von Rembrandt und seinen Zeitgenossen, beleuchten den Aufstieg und Durchbruch des Künstlers von 1630–1650.

Spätnachmittags genießen Sie den ersten Teil Ihres **Abendessens** im Hotel-Restaurant.

19.30 Uhr Staatstheater Wiesbaden:

Ballett »Der Nussknacker«

Choreografie: Tim Plegge

Musik: Pjotr Iljitsch Tschaikowsky

Dirigent: Christoph Stiller

Hessisches Staatsballett

Fortführung des **Abendessens** im Hotel.

Sonntag, 26. Dezember

Historische Schlossführung

Lassen Sie sich von Dr. Astrid Gräfin von Luxburg auf eine Zeitreise in vergangene Zeiten von **Victoria Kaiserin Friedrich** entführen und lauschen Sie den Geschichten, die sich um die verschiedenen europäischen Königshäuser ranken.

Mittagessen im sehr guten Hotel-Restaurant.

18.00 Uhr Oper Frankfurt: **Norma** von **Bellini**

Dirigent: Erik Nielsen

Inszenierung: Christof Loy

Mit Ambur Braid, Stefano La Colla, Bianca Andrew,

Andreas Bauer Kanabas, Karolina Bengtsson...

Chor der Oper Frankfurt

Frankfurter Opern- und Museumsorchester

Imbiss und ein Glas Wein in der Pause.

Montag, 27. Dezember

Nach dem Frühstück individuelle Heimreise.

// Silvester Kronberg



© Regina Brocke

© Sammy Hart

Freuen Sie sich auf ein exklusives Silvesterkonzert mit der Klarinetistin Irith Gabriely und erleben Sie eine musikalische Lesung mit Gräfin und Graf von Luxburg. Das Neujahrskonzert im Staatstheater Wiesbaden mit dem hr-Sinfonieorchester und Raphaela Gromes am Violoncello sowie ein kulinarisches 7-Gang Silvestermenü im wunderschönen Schlosshotel Kronberg sind weitere Höhepunkte dieser Silvesterreise.

// 30. Dezember 2021 – 02. Januar 2022

Gruppenreise

Donnerstag, 30. Dezember

Individuelle Anreise zum Schlosshotel Kronberg.

Cocktailempfang und Abendessen mit Ihrer Reiseleiterin Frau Karin Walter.

Freitag, 31. Dezember

Ausflug Kloster Eberbach inkl. Weinprobe

Das Kloster Eberbach, wo seit 1136 ein Zisterzienser-Konvent lebte und wirkte, war bei seiner Auflösung im Jahr 1803 eine Stätte, die überaus bedeutende materielle und immaterielle Werte barg. Die wirtschaftliche Ausstattung und das Wissen um die **hohe Kunst des Weinbaus** blieben bis heute erhalten. Das monumentale Denkmal klösterlicher Baukunst verrät viel über die jahrhundertalte Klostergeschichte und die nachklösterliche Zeit. Während des interessanten **Rundgangs** verköstigen Sie bei einer sogenannten **Schlenderprobe** an sechs Stationen die herrlichen **Weine** aus der Produktion des Weinguts Kloster Eberbach und lernen die ehemalige Zisterzienserabtei in all ihren Facetten eindrucksvoll kennen. Rückfahrt zum Hotel und Freizeit.

16.00 Uhr Bibliothek im Hotel: **Silvesterkonzert**
Klarinette: **Irith Gabriely**
Klavier: **Misty Schaffert**
Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Arcangelo Corelli, Luigi Boccherini, Alvin Etler, Prinzessin Amalia von Sachsen u. a.

Silvesterabend im Schlosshotel

Beginnen Sie den Silvesterabend mit einem **Cocktailempfang** und genießen Sie anschließend ein kulinarisches **7-Gang Silvestermenü** inkl. korrespondierender Getränke in den prunkvollen Räumen des Schlossrestaurants.

Samstag, 01. Januar

Musikalische Lesung: Der unbekannte Wagner
Lassen Sie sich von Dr. Astrid Gräfin von Luxburg und Prof. Dr. Rüdiger Graf von Luxburg auf eine musikalisch-literarische Wagner-Reise mitnehmen. Präsentiert werden Stücke, die **Richard Wagner** zu verschiedenen Anlässen komponierte.
Klavier: Philipp Schwed

Anschließend genießen Sie einen **Imbiss** im Hotel.

Transfer nach Wiesbaden:

15.30 Uhr Kurhaus Wiesbaden: Neujahrskonzert hr-Sinfonieorchester

Dirigent: Felix Mildenberger
Violoncello: **Raphaela Gromes**
Gioachino Rossini:
Ouvertüre zur Oper »Der Barbier von Sevilla«
Jacques Offenbach:
»Hommage à Rossini« für Violoncello und Orchester
Francis Poulenc: Les biches – Suite
Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 4
»Italienische«

Rückfahrt zum Schlosshotel und **Abendessen**.

Sonntag, 02. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Heimreise.

Hotel: Das 5-Sterne Schlosshotel Kronberg liegt in einem wunderschönen Park. Ausstattung: Verschiedene Restaurants, Bar, Terrasse sowie luxuriös ausgestattete Hotelzimmer und elegante Juniorsuiten mit zeitgemäßem Komfort und unverwechselbarem Stil. Die **Castle Zimmer** (ca. 30 m²) sind mit Antiquitäten aus der Kaiserzeit eingerichtet. Die **Castle Park View Zimmer** (ca. 40 m²) bieten großzügige Bäder mit Dusche und Badewanne. Die **Junior Suiten** (ca. 65–75 m²) weisen einen separaten Wohn- und Schlafbereich auf und bieten teilweise einen Panoramablick zum historischen Park.

30. DEZ. 2021 – 02. JAN. 2022 (PREIS P.P.)

€ 1.890 DZ/€ 2.140 EZ CASTLE
€ 2.000 DZ CASTLE PARK VIEW
€ 2.270 EZ CASTLE PARK VIEW
€ 2.120 JUNIORSUITE=DZ
€ 2.550 JUNIORSUITE=EZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Schlosshotel Kronberg, 1x Cocktailempfang, Konzertkarte der 1. Kategorie, 1x exklusives Silvesterkonzert, musikalische Lesung, Ausflug Kloster Eberbach mit Weinprobe lt. Programm, 2x Abend-/1x Mittagsimbiss inkl. begleitender Getränke, Silvesterabend inkl. Cocktailempfang und Silvestermenü inkl. begleitender Getränke, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmerzahl: 10–25. **Flugzeiten/-preise auf Anfrage.**



// Silvester Baden-Baden

Genießen Sie ein exklusives Salonkonzert im Museum Frieder Burda mit dem Cellisten Ramón Jaffé und seiner Tochter Sophie Jaffé an der Harfe. Lassen Sie sich von Klaus Florian Vogt und Annette Dasch beim Silvesterkonzert auf einen beschwingten Jahreswechsel einstimmen und beginnen Sie das neue Jahr mit »Rosen aus dem Süden«. Ein abwechslungsreiches Kulturprogramm und kulinarische Genüsse ergänzen die Silvesterreise.

Hotel: Sie wohnen im 5-Sterne Hotel **Dorint Maison Messmer** im Zentrum von Baden-Baden. Ausstattung: Großer SPA- und Wellness-Bereich, Restaurants, Kamin-Bar. Komfortabel und modern ausgestattete **Standard-Zimmer** (24 m²) mit Balkon oder Terrasse, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, SAT-TV, Radio, WLAN kostenfrei, Badezimmer mit Badewanne. **Komfort-Zimmer** (24 m²) mit Blick über Stadt und Kurpark. **Superior-Zimmer** (30–40 m²) mit großzügigem Wohn- und Schlafbereich sowie Badezimmer mit Dusche und Badewanne.

29. DEZ. 2021–02. JAN. 2022 (PREIS P.P.)
€ 2.230 DZ/€ 2.520 EZ STANDARD
€ 2.250 DZ/€ 2.560 EZ KOMFORT
€ 2.290 DZ/€ 2.620 EZ SUPERIOR

Leistungen: 4 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet, Kurtaxe im Dorint Hotel Maison Messmer, 1x Cocktailempfang, 2x Abend- und 1x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 6-Gang Silvestermenü inkl. korrespondierender Getränke, 2x Konzertkarten der 1. Kategorie inkl. Transfers zu/von den Aufführungen, 1x privates Salonkonzert, Führungen lt. Angebot, versierte Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 12–20.

// 29. Dezember 2021 – 02. Januar 2022

Gruppenreise

Mittwoch, 29. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel.

Cocktailempfang inkl. Fingerfood mit Ihrer Reiseleiterin Frau Manuela Neff und gemeinsames **Abendessen** im Kurhaus-Restaurant.

Donnerstag, 30. Dezember

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Museum Frieder Burda: Katharina Sieverding

Das Museum Frieder Burda zeigt in Kooperation mit den Deichtorhallen Hamburg / Sammlung Falckenberg eine umfangreiche **Ausstellung** »Die Sonne um Mitternacht schauen« der zeitlosen Pionierin der internationalen Fotografie, **Katharina Sieverding**.

18.00 Uhr Museum Frieder Burda: **Salonkonzert**

Violoncello: **Ramón Jaffé**

Harfe: **Sophie Jaffé**

Es werden Werke von J. S. Bach, A. Hasselmans, J. Massenet, R. Jaffé, A. Piazzolla, M. Glinka / M. Balakirew und F. Schubert gespielt

Abendessen im Restaurant »Salon JB Messmer«.

Freitag, 31. Dezember

Musikalische Stadtführung

Sie hören Interessantes über die Musikgeschichte des 19. Jh. in Baden-Baden und erfahren Hintergründe zu den Aufenthalten von **Johannes Brahms**, Clara Schumann, **Pauline Viardot**, Gioacchino Rossini und **Carl Maria von Weber**.

16.00 Uhr Festspielhaus: **Silvesterkonzert**

Tenor: **Klaus Florian Vogt**

Sopran: **Annette Dasch**

Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern; Dirigent: Pietari Inkinen

Programm: Arien aus Opern von Richard Wagner und Operettenmelodien

Silvesterabend im »Le Jardin de France«

Am Silvesterabend wird Sie **Sterne Koch Stéphan Bernhard** kulinarisch verwöhnen. Genießen Sie im Sternerestaurant »Le Jardin de France« ein festliches 6-Gang Menü inkl. korrespondierender Getränke.

Samstag, 01. Januar

UNESCO Welterbe

Die Kurstadt blickt auf eine **reiche Kulturschichte** seit der Antike zurück. Ihre Glanzzeit als »**Sommerhauptstadt Europas**« im 19. Jh. spiegelt sich bis heute im spezifischen Stadtbild wider. Baden-Baden ist als Teil der »**Great Spa Towns of Europe**« im Juli 2021 in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen worden. Bei der Führung erfahren Sie Interessantes zu den Bewertungskriterien, dem materiellen und immateriellen Erbe der Stadt. **Mittagessen** im Restaurant »Salon JB Messmer«.

19.00 Uhr Badisches Staatstheater Karlsruhe:

Neujahrskonzert – Rosen aus dem Süden

Badische Staatskapelle

Dirigent: Georg Fritzsch

Mundharmonika: Konstantin Reinfeld

Oscar Straus: Rund um die Liebe, Ouvertüre

Howard Levy: Concerto for Diatonic Harmonica and Orchestra, 1. Satz

Johann Strauß (Sohn): Rosen aus dem Süden op. 388

Enrico Toselli: Serenade op. 6, Nr. 1

Ernst Fischer: Südlich der Alpen

Astor Piazzolla: Libertango

Franz Lehár: Adria Walzer

Sonntag, 02. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



// Silvester Paris

Verbringen Sie den Jahreswechsel in Paris und erleben Sie Puccinis Meisterwerk »Turandot« in der Opéra Bastille mit Gustavo Dudamel am Dirigentenpult und Elena Pankratova in der Titelrolle. Der Silvesterabend bietet das wunderbare Ballett »Don Quichotte« von Rudolf Nurejew gefolgt von einem gutem Silvesterdinner. Sie besuchen das schöne Opernviertel mit der Opéra Garnier und erleben eine Führung im Museum Jacquemart André.

// 29. Dezember 2021 – 01. Januar 2022

Gruppenreise

Mittwoch, 29. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Edouard VII.
Abendessen im sehr guten Restaurant »Drouant« mit Ihrer Reiseleiterin, der Kunsthistorikerin Marie Theres Berger.

Donnerstag, 30. Dezember

Führung Opernviertel inkl. Mittagessen
Führung durch das schöne Opernviertel mit den prachtvollen Passagen **Verdeau** und **Jouffroy** sowie der **Galerie Vivienne**, ehemaligen Kaufhäusern, erbaut zu Beginn des 19. Jahrhunderts. Die schönen Passagen reihen sich zum Teil hintereinander, und die Idee des 19. Jahrhunderts, den Flaneur in einer eigens geschaffenen Umgebung in eine besondere Stimmung zu versetzen, ist heute noch erlebbar. Beeindruckend ist die **Führung** in der berühmten **Opéra Garnier**. Das mit 11.237m² größte Theater der Welt besitzt knapp 2.200 Sitzplätze und wurde durch den Baumeister und Architekten Charles Garnier im Auftrag von Napoléon III. von 1860–1875 erbaut. Anschließend **Mittagessen** im sehr guten Restaurant »La Fontaine Gaillon«.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

19.30 Uhr in der Opéra Bastille:

Turandot von **Giacomo Puccini**

Dirigent: Gustavo Dudamel

Inszenierung: Robert Wilson

Mit Elena Pankratova, Guanqun Yu, Gwyn Hughes Jones, Vitalij Kowaljow, Carlo Bosi, Adrian Timpa, Jinxi Xiahou, Matthew Newlin...

Orchester, Chor und Kinderchor der Oper Paris

Freitag, 31. Dezember

Museum Jacquemart André

Das außergewöhnliche Museum Jacquemart André präsentiert in einem schönen Palast aus dem 19. Jahrhundert wertvolle **Kunstsammlungen** aus der **Privatsammlung** des Ehepaares Edouard André und Nélie Jacquemart in deren einstigen prächtig dekorierten Wohnräumen. Zu sehen sind Werke der **Italienischen Renaissance** von Carpaccio, Mantegna, Bellini, Uccello, Della Robbia u. a., der großen **flämischen Meister** wie Rembrandt, Van Dyck, Ruysdal, Frans Hals und der **französischen Schule** des 18. Jahrhunderts von Fragonard, Boucher, Vigée-Lebrun, Oudry, Nattier, Chardin sowie eine aktuelle **Botticelli Ausstellung**.

Rückfahrt ins Opernviertel und **Mittagessen** im guten Restaurant »Au Petit Riche«.

19.30 Uhr in der Opéra Bastille:

Ballett »Don Quichotte«

Choreografie: **Rudolf Nurejew**

Musik: Ludwig Minkus

Dirigent: Valery Ovsyanikov

Les Étoiles, les Premiers Danseurs et le Corps

de Ballet de l'Opéra

Orchestre de l'Opéra national de Paris

Das alte Jahr klingt aus mit einem **3-Gang Silvestermenü** inkl. korrespondierender Getränke im eleganten Restaurant »Le Grand Café Capucines« unweit von Ihrem Hotel gelegen. Das neue Jahr begrüßen Sie mit einem **Glas Champagner**.

Samstag, 01. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das 4-Sterne Hotel Edouard VII liegt im Opernviertel zwischen Opéra Garnier und Louvre. Ausstattung: Bar, Restaurant (Mo. bis Fr. geöffnet). Die stilvollen **Superior-Zimmer** (25 m²) sind mit Queen- / Twin-Bett, Sitzgelegenheit, Schreibtisch, Bad mit Dusche oder Badewanne, SAT-TV, Minibar, Safe, Wi-Fi, Klimaanlage, Haartrockner, Bademantel, Slippers und Pflegeprodukten ausgestattet. Großzügigere **Deluxe-Zimmer** (ca. 30 m²) mit King- / Twin-Bett.

29. DEZ. 2021 – 01. JAN. 2022 (PREIS P.P.)

€ 2.200 DZ / € 2.670 EZ SUPERIOR

€ 2.350 DZ / € 2.910 EZ DELUXE

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Citytax im Hotel Edouard VII, 2 x Opern- / Ballettkarten der 1. Kategorie inkl. Transfers ab / bis Hotel, 1 x Abend- und 2 x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, Silvesterdinner inkl. korrespondierender Getränke und 1 Glas Champagner, Führungen Opernviertel, Besuch Museum Jacquemart André inkl. Transfers lt. Angebot, versierte Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An- / Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–20.



// Silvester Berlin



Hotel: Sie wohnen im 5-Sterne **Luxus-hotel Waldorf Astoria**. Das 31-stöckige Hotel verfügt über 152 Zimmer, 80 Suiten, einen großen SPA-Bereich mit Pool, elegante Restaurants, Bars und hoteleigene Tiefgarage. Die eleganten **Deluxe Zimmer** (ca. 42 m²) bieten: Panoramafenster, Marmorbath mit separater Dusche, Privatbar, Safe, Schreibtisch, WLAN, Telefon, LCD-TV, Kingbett oder Twinbetten. **Zimmer mit Panoramablick** mit fantastischer Aussicht auf die Berliner City West sowie großzügige **Juniorsuiten** (61 m²) mit Sitzecke.

29. DEZ. 2021 – 01. JAN. 2022 (PREIS P.P.)
€ 2.290 DZ / € 2.670 EZ DELUXE
€ 2.380 DZ / € 2.820 EZ PANORAMA
€ 2.590 JUNIORSUITE=DZ
€ 3.195 JUNIORSUITE=EZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, City Tax im Hotel Waldorf Astoria, Cocktailempfang mit Imbiss, 3 x gute Karten (Kat. 1+2) inkl. Transfers ab/bis Hotel, Silvesterabend mit Champagnerempfang, Silvester-Galadinner inkl. begleitender Getränke und 1 Glas Champagner um Mitternacht, Architekturrundfahrt, Besuch Humboldt Forum, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 12–20. **Flugbuchung auf Anfrage.**

Erfreuen Sie sich an der Oper »Ein Maskenball« mit Carlos Álvarez und erleben Sie Sonya Yoncheva in Puccinis »La Bohème«. Der Jahreswechsel beginnt mit dem Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker unter der Leitung von Kirill Petrenko und mit der Violinistin Janine Jansen. Anschließend genießen Sie ein Silvester-Galadinner in der »Library« des Waldorf Astoria und begrüßen das neue Jahr mit Blick über Berlin.

// 29. Dezember 2021 – 01. Januar 2022

Gruppenreise

Mittwoch, 29. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Waldorf Astoria.
Cocktailempfang mit Imbiss in der »Library«.

19.30 Uhr Deutsche Oper Berlin:

Un ballo in maschera von **Giuseppe Verdi**

Dirigent: Michelangelo Mazza

Inszenierung: Götz Friedrich

Mit Yusif Eyvazov, **Carlos Álvarez**, Angela Meade,

Judit Kutasi, Meechot Marrero, Samueol Park,

Patrick Guetti, Tyler Zimmerman...

Chor, Orchester und Opernballett der DOB

Donnerstag, 30. Dezember

Besuch Humboldt Forum

Alexander und Wilhelm von Humboldt sind die Namensgeber des Humboldt Forums. Ihre Art des vernetzten Denkens, ihre Neugier und Offenheit sind prägend für die Art und Weise, wie das Forum sich gestaltet. Die Ausstellung »**Einblicke**»

Die Brüder Humboldt« wirft Schlaglichter auf ihr Wirken, die Zeitumstände, in denen sie sich bewegt haben, und schafft Verbindungslinien zu den Prinzipien und Inhalten des Humboldt Forums. Nachmittags Freizeit.

18.00 Uhr Staatsoper Unter den Linden:

La Bohème von **Giacomo Puccini**

Dirigent: Domingo Hindoyan

Inszenierung: Lindy Hume

Mit **Sonya Yoncheva**, Elsa Dreisig,

Charles Castronovo, Adam Kutny, Carles Pacho,

David Oestreik, Spencer Britten, Olaf Bär

Staatsoperchor

Kinderchor der Staatsoper

Staatskapelle Berlin

Freitag, 31. Dezember

Architekturrundfahrt »Neues Berlin«

Als Symbol für das »Neue Berlin« gilt für viele der **Potsdamer Platz**. Inzwischen sind jedoch eine Vielzahl von spektakulären Projekten von namhaften Architekten entstanden, wie von Sir Norman Foster, **Frank Gehry**, Helmut Jahn, **Philip Johnson**, Hans Kollhoff, Renzo Piano u. a. Bei einer interessanten **Rundfahrt** entdecken Sie die Architektur des »**Neuen Berlin**«. Rückkehr zum Hotel und Freizeit.

17.30 Uhr Philharmonie:

Silvesterkonzert Berliner Philharmoniker

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Violine: **Janine Jansen**

Erich Wolfgang Korngold: Schauspielmusik zu

»Viel Lärm um nichts« (Ouvertüre)

Max Bruch: Violinkonzert Nr. 1 g-Moll op. 26

Richard Strauss: Aus Schlagobers, Orchestersuite:

1. Satz: In der Konditorküche (Marsch)

2. Satz: Schlagobers-Walzer

3. Satz: Finale (Allgemeiner Tanz)

Fritz Kreisler: Liebesleid

Maurice Ravel: La Valse

Silvesterabend im Waldorf Astoria

Nach einem **Champagnerempfang** verwöhnen wir Sie mit einem exquisiten **Silvester-Galadinner** inkl. begleitender Getränke in der »Library«. Das Jahr 2022 begrüßen Sie mit einem Glas Champagner mit Blick über Berlin. Der Silvesterabend im Waldorf Astoria ist eine **exklusive Veranstaltung** von ADAC Musikreisen, an der eine weitere Gruppe teilnimmt.

Samstag, 01. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



© Werner Kneitsch



© Una Benand

Die Reise beginnt mit dem Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker unter der Leitung von Kirill Petrenko und mit der Violinistin Janine Jansen. Nach einer beschwingten Aufführung der Operette »Die Fledermaus« genießen Sie das Silvester-Galadinner in der »Library« des Waldorf Astoria mit Blick über Berlin. Musikalisch beginnt das Jahr 2022 mit dem Neujahrskonzert in der Staatsoper mit Elsa Dreisig, die »Vier letzte Lieder« von Strauss interpretiert.

// 30. Dezember 2021 – 02. Januar 2022

Gruppenreise

Donnerstag, 30. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Waldorf Astoria.
Cocktailempfang mit Imbiss in der »Library«.

20.00 Uhr Philharmonie:

Silvesterkonzert Berliner Philharmoniker

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Violine: **Janine Jansen**

Erich Wolfgang Korngold: Schauspielmusik zu

»Viel Lärm um nichts« (Ouvertüre)

Max Bruch: Violinkonzert Nr. 1 g-Moll op. 26

Richard Strauss: Aus Schlagobers, Orchestersuite:

1. Satz: In der Konditorküche (Marsch)

2. Satz: Schlagobers-Walzer

3. Satz: Finale (Allgemeiner Tanz)

Fritz Kreisler: Liebesleid

Maurice Ravel: La Valse

Freitag, 31. Dezember

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

14.00 Uhr Deutsche Oper Berlin:

Die Fledermaus von Johann Strauß

Dirigent: Daniel Carter

Inszenierung: Rolando Villazón

Mit Burkhard Ulrich, Flurina Stucki,

Stephen Bronk, Irene Roberts, Attilio Glaser,

Thomas Lehman, Jörg Schörner, Judith Shoemaker,

Ingo Paulick

Chor, Orchester und Opernballett der Deutschen

Oper Berlin

Silvesterabend im Waldorf Astoria

Nach einem **Champagnerempfang** verwöhnen wir Sie mit einem exquisiten **Silvester-Galadinner** inkl. begleitender Getränke in der »Library«. Das Jahr 2022 begrüßen Sie mit einem Glas Champagner mit Blick über Berlin. Der Silvesterabend im Waldorf Astoria ist eine **exklusive Veranstaltung** von ADAC Musikreisen, an der eine weitere Gruppe teilnimmt.

Samstag, 01. Januar

Genießen Sie in aller Ruhe Ihr Neujahrfrühstück.

Architekturrundfahrt »Neues Berlin«

Haben Sie noch den Überblick? Wer baut was und wo? Als Symbol für das »Neue Berlin« gilt für viele der **Potsdamer Platz**. Inzwischen sind jedoch eine Vielzahl von spektakulären Projekten von namhaften Architekten entstanden, wie von Sir Norman Foster, **Frank Gehry**, Helmut Jahn, **Philip Johnson**, Hans Kollhoff, Renzo Piano u. a. Bei einer interessanten **Rundfahrt** entdecken Sie die Architektur des »Neuen Berlin«.

Rückkehr zum Hotel und Freizeit.

16.00 Uhr Staatsoper Unter den Linden:

Konzert zum Jahreswechsel

Staatskapelle Berlin

Dirigent: **Andrés Orozco-Estrada**

Sopran: **Elsa Dreisig**

Richard Strauss: Vier letzte Lieder

Richard Strauss: Ein Heldenleben op. 40

Sonntag, 02. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Sie wohnen im 5-Sterne **Luxus-hotel Waldorf Astoria**. Das 31-stöckige Hotel verfügt über 152 Zimmer, 80 Suiten, einen großen SPA-Bereich mit Pool, elegante Restaurants, Bars und hoteleigene Tiefgarage. Die eleganten **Deluxe Zimmer** (ca. 42 m²) bieten: Panorafenster, Marmorbath mit separater Dusche, Privatbar, Safe, Schreibtisch, WLAN, Telefon, LCD-TV, Kingbett oder Twinbetten. **Zimmer mit Panoramablick** mit fantastischer Aussicht auf die Berliner City West sowie großzügige **Juniorsuiten** (61 m²) mit Sitzecke.

30. DEZ. 2021 – 02. JAN. 2022 (PREIS P.P.)

€ 2.190 DZ/€ 2.580 EZ DELUXE

€ 2.280 DZ/€ 2.730 EZ PANORAMA

€ 2.495 JUNIORSUITE=DZ

€ 3.110 JUNIORSUITE=EZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, City Tax im Hotel Waldorf Astoria, Cocktailempfang mit Imbiss, 3x gute Karten (Kat. 1+2) inkl. Transfers ab/bis Hotel, Silvesterabend mit Champagnerempfang, Silvester-Galadinner inkl. begleitender Getränke und 1 Glas Champagner um Mitternacht, Architekturrundfahrt, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 12–20. **Flugbuchung auf Anfrage.**




// Silvester Ham

Hotel: Das sehr gut geführte 5-Sterne **Hotel Grand Elysée** liegt wenige Gehminuten vom Zentrum entfernt und bietet: Restaurants, Bar, Café, SPA, Sauna, Pool und eine Kunstgalerie. Die Zimmer bestechen durch höchsten Komfort und edles Design: Helle, elegante **Grand Classic Zimmer** (30 m²) mit großem Doppelbett, Schreibtisch, bequemen Sesseln, WLAN, Marmorbath mit Badewanne oder Dusche. Großzügige **Alkoven Zimmer** (49 m²) mit Bettenische, Couchgruppe und Nespresso Kaffeemaschine.

30. DEZ. 2021 – 02. JAN. 2022 (PREIS P.P.)
 € 1.880 DZ/€ 2.160 EZ GRAND CLASSIC
 € 2.040 DZ/€ 2.440 EZ ALKOVEN

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Grand Elysée, Citytax, 1x Sektempfang mit Imbiss, gute Ballettkarte (Kat. 3), 2x Konzertkarten (Kategorie 1), Transfers zu/von den Aufführungen, Orgelpräsentation und Stadtrundfahrt, 1x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, Silvesterabend mit Champagnerempfang, Silvesterdinner inkl. korrespondierender Getränke sowie Flanierkarte inkl. Getränke, Mitternachtssnack und Champagnerbar, versierte Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung. Individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 12–20. **Flugbuchung auf Anfrage.**

Bei unserer Reise mit dem Hotel Grand Elysée erwartet Sie in der Staatsoper das Ballett »Dornröschen« von John Neumeier, in der Elbphilharmonie das Silvesterkonzert mit Kent Nagano und in der Laeishalle das Neujahrskonzert der Symphoniker Hamburg, die unter der Leitung von Sylvain Cambreling und mit hervorragenden Solisten Beethovens 9. Sinfonie präsentieren. Das Rahmenprogramm und der Silvesterabend lassen keine Wünsche offen.

// 30. Dezember 2021 – 02. Januar 2022

Gruppenreise

Donnerstag, 30. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Grand Elysée.
Sektempfang mit Imbiss mit Ihrer Reiseleitung.

19.00 Uhr Staatsoper: **Ballett »Dornröschen«**
 Musik: Peter I. Tschaikowsky
 Neue Choreografie/Inszenierung: **John Neumeier**
 Traditionelle Choreografie: Marius Petipa
 Philharmonisches Staatsorchester Hamburg
 Hamburg Ballett John Neumeier
 Dirigent: Markus Lehtinen

Freitag, 31. Dezember

11.00 Uhr Elbphilharmonie: **Silvesterkonzert Philharmonisches Staatsorchester Hamburg**
 Dirigent: **Kent Nagano**
 Harvestehuder Kammerchor
 Edgar Varèse: Ionisation für 13 Schlagzeuger
 Johann Sebastian Bach: Aus »Die Kunst der Fuge BWV 1080« (Bearbeitungen für Orchester von Ichiro Nodaira)
 Johannes Brahms: Werke für Chor a cappella

Nach dem Konzert Rückfahrt zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung.

Silvesterabend im Hotel

Beginnen Sie den Silvesterabend mit einem **Champagnerempfang**. Anschließend genießen Sie ein großartiges **Silvesterdinner** inkl. korrespondierender Getränke in der »Basserie Flum«. Der weitere Abend im Hotel bietet ein Showprogramm sowie evtl. Musik und Tanz (aktuell noch nicht sicher). Mit Ihrer Flanierkarte haben Sie Zugang zur Getränkebar sowie zum Mitternachtssnack und der Champagnerbar. Das neue Jahr kann kommen!

Samstag, 01. Januar

Genießen Sie in aller Ruhe das Neujahrfrühstück im Hotel.

Musikrundfahrt & Speicherstadt

Entdecken Sie am späten Vormittag bei einer Rundfahrt die vielfältige **Musikgeschichte der Stadt**. Hören Sie von der »Oper am Gänsemarkt«, der Staatsoper und der Elbphilharmonie sowie von zahlreichen Musikern, die die Musikstadt Hamburg zeitweise prägten oder hier geboren wurden. Nach einer **Orgelpräsentation** der berühmten **Arp Schnitgers Orgel** in der Kirche St. Jacobi, entdecken Sie die schmalen Fleete, Brücken und Straßen in der **Speicherstadt**. Der weltgrößte zusammenhängende Lagerhauskomplex ist fester Bestandteil und Identität der Hansestadt und zählt seit 2015 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Anschließend genießen Sie ein gutes **Mittagessen** im Restaurant »Carls an der Elbphilharmonie«. Rückfahrt zum Hotel und Freizeit.

19.00 Uhr Laeishalle, Großer Saal:
Neujahrskonzert der Symphoniker Hamburg
 Dirigent: **Sylvain Cambreling**
 Sopran: Christiane Libor
 Alt: Stine Marie Fischer
 Tenor: Robert Dean Smith
 Bass: Tobias Schabel
 Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor
 Laeishallen-Sonderprojekt-Chor
 Ludwig van Beethoven: Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125 mit dem Schlusschor »An die Freude«

Sonntag, 02. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Abreise



burg

Genießen Sie den Jahreswechsel im Hotel The Fontenay. In der Staatsoper erwartet Sie das Ballett »Dornröschen« von John Neumeier und in der Elbphilharmonie das Silvesterkonzert mit dem Philharmonischen Staatsorchester Hamburg unter der Leitung von Kent Nagano. Den Silvesterabend verbringen Sie im Sternerrestaurant »Piment« und das neue Jahr begrüßen Sie mit einem Glas Champagner von der Terrasse des Hotels mit Blick über die Hansestadt.

// 29. Dezember 2021 – 01. Januar 2022

Gruppenreise

Mittwoch, 29. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel The Fontenay. **Sektempfang und Abendessen** im Hotel mit Ihrer Reiseleitung.

Donnerstag, 30. Dezember

Führung Museum Hamburgische Geschichte
Das 1908 gegründete Museum verfügt über die größte stadtgeschichtliche Schausammlung Deutschlands. Im 17. und 18. Jahrhundert war Hamburg das Zentrum für Musik und Theater in Norddeutschland. Bei der **Führung** mit einem **Musikwissenschaftler** entdecken Sie die Highlights des Museums, wie das **Gemälde »Musizierende Gesellschaft«**, und lauschen dem Klang eines Cembalos aus dem Jahre 1716. Nach einer kurzen Rundfahrt durch die Hansestadt genießen Sie ein gutes **Mittagessen** im traditionsreichen **Restaurant »Fischereihafen«**. Das hervorragende Restaurant bietet Fischspezialitäten als auch Menüs für Nicht-Fischesser oder Vegetarier. **Bitte Informieren Sie uns bei Buchung**, falls Sie kein Fisch-Menü möchten.
Anschließend Rückfahrt zum Hotel.

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

19.00 Uhr Staatsoper: **Ballett »Dornröschen«**
Musik: Peter I. Tschaikowsky
Neue Choreografie/Inszenierung: **John Neumeier**
Traditionelle Choreografie: Marius Petipa
Hamburg Ballett John Neumeier
Philharmonisches Staatsorchester Hamburg
Dirigent: Markus Lehtinen

Freitag, 31. Dezember

11.00 Uhr Elbphilharmonie: **Silvesterkonzert Philharmonisches Staatsorchester Hamburg**
Dirigent: **Kent Nagano**
Harvestehuder Kammerchor
Edgar Varèse: Ionisation für 13 Schlagzeuger
Johann Sebastian Bach: Aus »Die Kunst der Fuge BWV 1080« (Bearbeitungen für Orchester von Ichiro Nodaira)
Johannes Brahms: Werke für Chor a cappella

Nach dem Konzert Rückfahrt zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung.

Silvesterabend im Sternerrestaurant »Piment«
Genießen Sie ein hervorragendes **Galadinner** inkl. korrespondierender Getränke im Gourmetrestaurant »Piment«. Küchenchef **Wahabi Nouri**, Sternekoch seit fast 20 Jahren (1 Michelin-Stern), kombiniert die französische Küche perfekt mit Einflüssen aus seiner nordafrikanischen Heimat.

Nach der Rückkehr zum Hotel The Fontenay begrüßen Sie das neue Jahr mit einem **Glas Champagner**, Snacks und einem **atemberaubenden Blick** von der Terrasse des Hotels auf die Stadt.

Samstag, 01. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Sie wohnen im **5-Sterne Luxus-hotel The Fontenay**. Das Hotel liegt direkt an der Außenalster und bietet Wohnkultur auf höchstem Niveau. Ausstattung: Restaurant, Gourmet-Restaurant, Bar, Wellness-Oase mit Innen-/ Außenpool, Sauna, Fitness. **Deluxe-Zimmer** (ca. 43 m²) mit Balkon, WLAN, Minibar, Kaffeemaschine, Safe, LED-SAT-TV, Klimaanlage, Sofa-Sitzecke, Schreibtisch, Bad mit Badewanne oder Dusche.

29. DEZ. 2021 – 01. JAN. 2022 (PREIS P.P.)
€ 2.390 DZ
€ 2.930 EZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Hotel The Fontenay, Citytax, Ballettkarte (Kat. 3), Konzertkarte (Kat. 1), 1 x Sektempfang, 1 x Abend-/ 1 x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, Silvester-Galadinner inkl. korrespondierender Getränke im Sternerrestaurant, Mitternachtssnack am 31.12. inkl. Getränken und Champagner im Hotel, Museumsbesuch, Stadtrundfahrt, Transfer zu/von den Aufführungen, versierte Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung. Individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 12–20. **Flugbuchung auf Anfrage.**



// Silvester Wien

Hotel: Im 5-Sterne **Hotel Bristol** vereinen sich wertvolle Antiquitäten des Fin de Siècle harmonisch mit neuester Technologie und dem Wiener Charme. Ausstattung: Fitness-Center, Restaurants, Bar/Café. Die stilvoll ausgestatteten Zimmer bieten: Schreibtisch, Marmorbade, Sitzbereich, Klimaanlage, CD-Player/Radio, Flat Screen TV, Telefon, Safe, Minibar. Komfortable **Classic Zimmer zur Alleinbelegung** (ca. 20–30 m²) oder großzügigere **Deluxe Doppelzimmer** (40 m²).

30. DEZ. 2021 – 02. JAN. 2022 (PREIS P.P.)
€ 3.780 DZ DELUXE
€ 4.350 EZ=DZ CLASSIC
€ 180 AUFPREIS »DIE FLEDERMAUS«

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Bristol, gute Karte für »Tosca« (Parkett / vorderer Logenplatz), 2 x Konzertkarten der 1. Kategorie, 5-Gänge Silvester-Galadinner inkl. Cocktail und begleitender Weine im Hotel Bristol, Rundfahrt Beethoven inkl. Guide ab/bis Hotel, 1 Reiseführer pro Buchung, keine Reisebetreuung vor Ort, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen.
Wir buchen gerne einen Flug für Sie.

Daniel Barenboim wird das weltberühmte Silvester-/Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker im Goldenen Saal des Musikvereins leiten. Ein weiterer Höhepunkt ist Puccinis »Tosca« mit Saïoa Hernández und Francesco Meli in der Staatsoper. Am Neujahrstag wandeln Sie auf Beethovens Spuren und erleben dessen 9. Sinfonie mit den Wiener Symphonikern oder »Die Fledermaus« in der Inszenierung von Otto Schenk.

// 30. Dezember 2021 – 02. Januar 2022

Individualreise

Donnerstag, 30. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Bristol.

Abends in der Staatsoper Wien:
Tosca von **Giacomo Puccini**
 Dirigent: Pier Giorgio Morandi
 Inszenierung: Margarethe Wallmann
 Bühne und Kostüme: Nicola Benois
 Mit **Saïoa Hernández, Francesco Meli,**
 Gevorg Hakobyan
 Orchester der Wiener Staatsoper

Freitag, 31. Dezember

Der Tag steht zur freien Verfügung.

19.30 Uhr im berühmten Musikverein:
Silvesterkonzert Wiener Philharmoniker
 Dirigent: **Daniel Barenboim**
 Das Programm ist noch nicht bekannt.

Silvesterdinner im Hotel

Im Anschluss an den wunderbaren Konzertabend genießen Sie ein exquisites **5-Gänge Silvester-Galadinner** inkl. Cocktail und Weinbegleitung zusammen mit den anderen Gästen.

Samstag, 01. Januar

Genießen Sie in aller Ruhe Ihr Neujahrfrühstück im Hotel.

Rundfahrt auf den Spuren von Beethoven

Am späten Vormittag starten Sie zu einer interessanten Rundfahrt auf den Spuren von **Ludwig van Beethoven**. 35 Jahre lang war Wien der Lebensmittelpunkt von Beethoven. Die **Spuren des Komponisten** sind vielfältig: ein großes **Beethoven Museum**, Wohn- und Gedenkstätten, Orte seiner

Triumphe und Verzweiflung, Denkmäler und **Klimts Beethovenfries** – bis hin zum Beethoven-Heurigen. Die Rundfahrt bietet interessante Einblicke und Ausführungen, während Sie die verschiedenen Lebens- und Wirkungsstätten Beethovens passieren.

Wählen Sie Ihr musikalisches Abendprogramm:

20.00 Uhr Konzerthaus Wien, Großer Saal:
Neujahrskonzert Wiener Symphoniker
 Dirigent: **Sakari Oramo**
 Sopran: **Anu Komsî**
 Mezzosopran: **Tuija Knihtilä**
 Tenor: **Diego Godoy**
 Bariton: **Christian Senn**
 Wiener Singakademie
 Beethoven: Symphonie Nr. 9 d-moll op. 125

Alternativ gegen Aufpreis € 180 p.P.:

Abends in der Staatsoper:
Die Fledermaus von **Johann Strauß**
 Dirigent: **Bertrand de Billy**
 Inszenierung: Otto Schenk
 Bühne: Günther Schneider-Siemssen
 Kostüme: Milena Canonero
 Mit **Andreas Schager, Rachel Willis-Sørensen,**
 Wolfgang Bankl, Christina Bock, Jörg Schneider,
 Clemens Unterreiner, Vera-Lotte Boecker,
 Peter Simonischek
 Orchester der Wiener Staatsoper

Sonntag, 02. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



// Silvester Salzburg

Zum Jahresausklang bietet die Mozartstadt eine wunderbare Operngala, präsentiert vom Chor und Orchester des »Oper im Berg Festival«, ein beschwingtes Silvesterkonzert im Großen Festspielhaus sowie ein Konzert des »Ensemble 1756« auf Originalinstrumenten im Schloss Mirabell mit Werken von Mozart und Vivaldi. Interessante Führungen wie »Die ganze Stadt als Bühne« und »Verborgene Schätze« sowie kulinarische Genüsse komplettieren diese Silvesterreise.

// 29. Dezember 2021 – 01. Januar 2022 Gruppenreise

Mittwoch, 29. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Bristol.
Cocktailempfang im Hotel.

18.00 Uhr Große Aula: **Silvester-Operngala**
Oper im Berg Festival Chor & Orchester
Solisten internationaler führender Opernhäuser
Dirigent: Waku Nakazawa
Freuen Sie sich auf Arien und Ensembles aus den Opern Rigoletto, La Traviata, Tosca, Die Zauberflöte, Don Giovanni, Nabucco...

Mit einem guten **Abendessen** im traditionellen Restaurant K+K klingt der Tag aus.

Donnerstag, 30. Dezember

»Die ganze Stadt als Bühne«
Dies ist das Motto der interessanten **Stadtführung**, bei der Sie die wichtigsten Festspielstätten zunächst von außen entdecken. Im Anschluss an den Rundgang besichtigen Sie das große **Festspielhaus**, das Haus für Mozart und die **Felsenreitschule** (Änderungen wegen möglicher Proben vorbehalten). Hier erhalten Sie Einblick in die Bühnenbereiche, die üblicherweise nicht öffentlich zugänglich sind.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

17.00 Uhr Schloss Mirabell, Marmorsaal:
Konzert mit dem Ensemble 1756
Antonio Vivaldi:
Die vier Jahreszeiten »Le quattro stagioni«
Wolfgang Amadeus Mozart:
Salzburger Divertimento D-Dur KV 136
Salzburger Divertimento F-Dur KV 138

Anschließend **Abendessen** im Skyrestaurant Imlauer mit Blick auf die beleuchtete Stadt.

Freitag, 31. Dezember

Stadtführung »Verborgene Schätze«
Bei dieser Führung entdecken Sie verborgene Plätze sowie vielfach Unbekanntes und begegnen dem historischen Salzburg im **Panoramamuseum**. Bestaunen Sie bei dieser Museumsführung das **große Salzburg-Panorama** von Johann Michael Sattler. Es zeigt die Stadt Salzburg und ihr Umland um 1829. Fernrohre ermöglichen zusätzlich das Betrachten vieler Details an Gebäuden und aus dem Alltag der Bürger vor rund 200 Jahren.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

19.00 Uhr Gr. Festspielhaus: **Silvesterkonzert Mozarteumorchester Salzburg**
Dirigent: Leslie Sukanandarajah
Sopran: **Anne-Fleur Werner**
Mezzosopran: **Olivia Cosio**
Das Programm lädt ein auf eine Reise über die Wasserwege Europas: von der Seine in Jacques Offenbachs »Pariser Leben« über die berühmte symphonische Darstellung der Moldau aus Bedřich Smetanas »Mein Vaterland« und Felix Mendelssohns windgepeitschten »Hebriden« bis hin zu Johann Strauß' »Nordseebildern«. Berühmte Arien von Antonín Dvořák und Jacques Offenbach ergänzen das symphonische Programm.

Anschließend genießen Sie ein **festliches Silvesterdinner** im Hotel. Mit einem Glas Champagner begrüßen Sie das neue Jahr!

Samstag, 01. Januar

Nach dem Neujahrsfrühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne Hotel Bristol direkt am Mirabellgarten gelegen, zeigt sich stilvoll mit Antiquitäten, Kunstwerken und liebevollen Details. Die Kombination aus modernem Komfort, Tradition und bestem Service verspricht einen rundum gelungenen Aufenthalt in der Mozartstadt. Ausstattung: Restaurant „Polo-Lounge“, Bar mit Kamin und Live-Musik. Komfortabel ausgestattete **Standard-Zimmer** mit Klimaanlage, Safe, Minibar, Bad mit Dusche, Kabel-TV/Radio, Telefon und Schreibtisch. **Superior-Zimmer** (ca. 30 m²), **Junior Suiten** (ca. 40–50 m²) mit großzügigem Sitzbereich und Bad mit Dusche und Badewanne.

29. DEZ. 2021 – 01. JAN. 2022 (PREIS P.P.)
€ 1.830 DZ/€ 2.220 EZ=DZ STANDARD
€ 1.910 DZ/€ 2.340 EZ=DZ SUPERIOR
€ 2.390 JUNIORSUITE=DZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Bristol, 3 x Eintrittskarten (Kat. 1+2) inkl. Transfers ab/bis Hotel am 29.12. + 31.12., 1 x Cocktailempfang, Stadtführungen lt. Programm, 2 x Abendessen inkl. begleitender Getränke, Silvesterdinner inkl. 1 Glas Champagner, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 12. **Flugbuchung auf Anfrage.**



Hotel: Sie wohnen im 5-Sterne **Hotel Taschenbergpalais Kempinski** gegenüber der Semperoper. Hier vereinen sich der Charme von 300 Jahren Tradition mit dem Esprit der Moderne. Ausstattung: Restaurant, Bistro, Bar / Café, Wellness-Bereich mit Sauna, Swimming-Pool, Sportbereich, Massagen. Moderne **Palaiszimmer** (35–40 m²) mit Klimaanlage, Radio, TV, Telefon, Minibar, Safe, Fön. Die **Kurfürstenzimmer** (40–45 m²) bieten meist einen herrlichen Blick auf die historischen Sehenswürdigkeiten der Stadt.

30. DEZ. 2021 – 02. JAN. 2022 (PREIS P.P.)
€ 2.060 DZ / € 2.520 EZ PALAIS
€ 2.110 DZ / € 2.600 EZ KURFÜRSTEN

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet bzw. Neujahrsfrühstück, Citytax im Hotel Taschenbergpalais Kempinski, 1 x Cocktailempfang mit Imbiss, Silvesterball inkl. Champagnerempfang, 5-Gänge Gala-Menü inkl. begleitender Getränke bis Mitternacht, Mitternachtsbuffet inkl. 1 Glas Champagner, 3 x Konzertkarten (Kategorie 1+2), Stadtrundgang und Führungen lt. Programm, versierte Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–25. **Flugbuchung auf Anfrage.**

Das Silvesterkonzert der Sächsischen Staatskapelle Dresden präsentiert, unter der Leitung von Christian Thielemann und mit hervorragenden Solisten*innen, schwungvolle Melodien der »Zwanziger Jahre«. Operettenhighlights mit der Dresdner Philharmonie und Camilla Nylund im Kulturpalast, Händels »Messias« in der Frauenkirche sowie interessante Besichtigungen und der Silvesterabend im Hotel ergänzen diese schöne Reise zum Jahreswechsel.

// 30. Dezember 2021 – 02. Januar 2022

Gruppenreise

Donnerstag, 30. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel.

Cocktailempfang mit Imbiss.

19.00 Uhr Semperoper: **Silvesterkonzert**

Sächsische Staatskapelle Dresden

Dirigent: **Christian Thielemann**

Sopran: **Hanna-Elisabeth Müller**

Tenor: **Saimir Pirgu**

Klavier: **Igor Levit**

Im festlichen Ambiente der Semperoper erwarten das Publikum schwungvolle Melodien der »Goldenen Zwanziger«. Berlin als glanzvolles Zentrum einer neuen, eigenständigen Operettenära und New York mit seinen Broadway-Musicals und den Kompositionen George Gershwins sind die musikalischen Schwerpunkte des Programms. (Vorbereitlich Kartenzusage durch die Semperoper, die leider erst um den 20.10. herum erfolgt).

Freitag, 31. Dezember

Altstadtführung und Gemädegalerie

Führung durch die historische Altstadt mit den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten und Besuch der ab Dezember 2019 wiedereröffneten **Gemädegalerie Alte Meister** und Skulpturensammlung bis 1800 im Zwinger. Meisterwerke wie Raffaels »Sixtinische Madonna«, Rembrandts »Saskia« oder die »Dresdner Veduten« von Bellotto verdeutlichen die einzigartige Bedeutung der Maler und ihrer Werke für die europäische Kunstgeschichte. Zudem wird die Bedeutung der antiken Skulptur für die Malerei der Renaissance und des Barocks hervorgehoben.

15.00 Uhr im Kulturpalast: **Operettenhighlights**
Dresdner Philharmonie

Dirigent: **Marek Janowski**

Sopran: **Camilla Nylund**

Tenor: **Maximilian Schmitt**

Johann Strauß: Auszüge aus »Die Fledermaus« und »Eine Nacht in Venedig«

Franz von Suppé: Ouvertüre »Dichter und Bauer«

Franz Lehár: Auszüge aus »Die lustige Witwe«,

»Paganini«, »Giuditta«, »Der Zarewitsch« und

»Das Land des Lächelns«, Walzer »Gold und Silber«

Silvesterball im Hotel

Nach einem **Champagnerempfang** erwartet Sie im **Kurfürstensaal** ein festliches **5-Gang Gala-Dinner** mit korrespondierenden Getränken, begleitet von Live-Musik sowie verschiedene **Mitternachtsbuffets** inkl. Getränken bis Mitternacht. Mit einem **Glas Champagner** begrüßen Sie das neue Jahr.

Samstag, 01. Januar

Genießen Sie in aller Ruhe das **Neujahrsfrühstück**.

Führung Residenzschloss

Führung durch die neu eröffneten »**Paraderäume August des Starken**« im Residenzschloss. Die im September 1719 durch August den Starken eröffneten und im 2. Weltkrieg völlig zerstörten Räume wurden mit Hilfe von Kupferstichen und Zeichnungen rekonstruiert und mit dem gut erhaltenen Original-Mobiliar bestückt. Auch die originale Garderobe August des Starken, die dieser zur Krönung 1697 trug – ein weltweit einzigartiger Schatz barocker Textilkunst – ist zu sehen.

20.30 Uhr Frauenkirche: **Der Messias**

Leitung: Prof. Ludwig Güttler

Solisten; Hallenser Madrigalisten

Einstudierung Tobias Löbner

Virtuosi Saxoniae

Georg Friedrich Händel: »Messias« HWV 56

Sonntag, 02. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

// Silvester Leipzig

© Ida Zerna

© Gisela Schenker

Andris Nelsons leitet das Silvesterkonzert im Gewandhaus, welches mit Christiane Karg, Werner Gura u. a. musikalischen Hochgenuss zum Jahresausklang mit Beethovens 9. Sinfonie verspricht. Die Oper Leipzig bietet ein Gala-Konzert zum Jahreswechsel mit Musik aus Oper, Operette und Musicals sowie das Ballett »Der Nussknacker«. Eine interessante Führung zur Leipziger Musikgeschichte ergänzt Ihren Aufenthalt zum Jahreswechsel.

// 30. Dezember 2021 – 02. Januar 2022

Gruppenreise

Donnerstag, 30. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel.

Cocktailempfang und Imbiss mit Ihrer Reiseleitung.

19.00 Uhr Oper Leipzig:

Gala-Konzert zum Jahreswechsel

Gewandhausorchester

Dirigent: Prof. Ulf Schirmer

Solisten der Oper Leipzig

Moderation: Cusch Jung

Freuen Sie sich auf ein buntes Showprogramm, in dem große Oper auf leichte Muse, süffige Operettenklänge auf swingende Musicalsongs treffen, und genießen Sie einen glanzvollen Jahresausklang in der Oper Leipzig.

Freitag, 31. Dezember

Leipziger Musikgeschichte

Bei einem Spaziergang durch Leipzig begeben Sie sich auf die Spuren großer Komponisten wie **Johann Sebastian Bach**, der 1723 das Amt des Thomaskantors übernahm und den heute weltberühmten Thomanerchor leitete, **Robert und Clara Schumann**, Felix Mendelssohn-Bartholdy, **Richard Wagner** und Gustav Mahler. Bei der interessanten Führung erfahren Sie Hintergründe zum musikalischen Zeitgeschehen im 18. und 19. Jahrhundert.

Mittags Rückkehr zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung.

16.00 Uhr Gewandhaus: **Silvesterkonzert**

Gewandhausorchester

Dirigent: **Andris Nelsons**

Sopran: Christiane Karg

Mezzosopran: Mihoko Fujimura

Tenor: Werner Gura

Bass: James Rutherford

Orgel: Michael Schönheit

Chor der Oper Leipzig; GewandhausChor

GewandhausKinderchor

Siegfried Thiele: Gesänge an die Sonne

Ludwig van Beethoven: 9. Sinfonie d-Moll op. 125

Silvesterabend im Restaurant Max Enk

Freuen Sie sich auf einen **Sektempfang** und das nachfolgende exquisite **7-Gang Silvester-Menü** inkl. begleitender Getränke im sehr guten Restaurant Max Enk. Mit einem **Glas Champagner** begrüßen Sie das neue Jahr.

Samstag, 01. Januar

Stadtrundfahrt mit Neuseenland

Bei einer Rundfahrt sehen Sie das schöne **Musikerviertel**, den Augustusplatz, das Deutsche Reichsgericht und das ehemalige Industriegebiet **Plagwitz**. Sie hören etwas von einem deutschen Visionär und warum der **Leipziger Hafen** bis heute noch kein Schiff gesehen hat. Die Gründerzeitwohnviertel rund um die Waldstraße sind ebenso sehenswert wie die **Leipziger Seenlandschaft** vor den Toren der Stadt. Rückfahrt zum Hotel.

Frühes **Abendessen** im Hotel.

19.00 Uhr Oper Leipzig: **»Der Nussknacker«**

Ballett von Jean-Philippe Dury

Musik: Peter Tschaikowski

Nach E.T.A. Hoffmanns Erzählung »Nussknacker

und Mäusekönig« (1816) in der Bearbeitung

»Histoire d'un casse-noisette« (1845) von

Alexandre Dumas d. Ä.

Sonntag, 02. Januar

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne Steigenberger

Grandhotel Handelshof Leipzig liegt wenige Gehminuten von Nikolaikirche und Markt entfernt. Das Hotel bietet: Restaurant, Bar, SPA- & Wellnessbereich, **Superior-Zimmer** (26–36 m²) mit TV, Telefon, WLAN, Blick zum Innenhof oder Stadtzentrum, Bad mit Dusche, separates WC, Klimaanlage, Kaffee-/Teebereiter, Schreibtisch, Safe. Großzügigere **Deluxe-Zimmer** (37–44 m²): Bad mit Dusche/Badewanne.

30. DEZ. 21 – 02. JAN. 22 (PREIS P.P.)

€ 1.650 DZ/€ 1.960 EZ SUPERIOR

€ 1.720 DZ/€ 2.090 EZ DELUXE

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Steigenberger Grandhotel Handelshof Leipzig, 1x Cocktailempfang mit Imbiss, 1x Abendessen inkl. begleitender Getränke, 3x Karten (2 x Kat. 1 und 1 x Kat. 3) inkl. Transfers, 7-Gang Silvesterdinner inkl. Sektempfang, begleitender Getränke und 1 Glas Champagner lt. Angebot, Stadtführung und -rundfahrt lt. Programm, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung vor Ort, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–25.



© Wilfried Hüb



// Silvester München

Hotel: Sie wohnen im 5-Sterne **Hotel Bayerischer Hof**, ein von der Familie Volkhardt seit Generationen privat geführtes Hotel. Das Haus liegt wenige Gehminuten von der Oper entfernt und bietet verschiedene Restaurants und Bars, eine Cinema-Lounge sowie einen großen SPA-Bereich mit Pool und Blick über die Stadt. Die Zimmer sind in verschiedenen Stilen ausgestattet. **Superior-Zimmer** (ca. 35 m²) mit Marmorbad mit Dusche oder Badewanne, Sitzgelegenheit, Schreibtisch, Multimedia-TV, Minibar, Safe, Telefon, WLAN. **Deluxe-Zimmer** (ca. 40 m²) mit Sitzbereich mit Couch und Badezimmer mit Dusche und Badewanne auf Anfrage.

29. DEZ. 2021 – 01. JAN. 2022 (PREIS P.P.)
 € 2.290 DZ/€ 2.890 EZ=DZ SUPERIOR
 € 2.390 DZ/€ 3.050 EZ=DZ DELUXE

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Hotel Bayerischer Hof, 2 x Opern- / Konzertkarten (Kategorie 1+2) inkl. Transfer ab/bis Hotel am 31.12., Stadtrundfahrt und Führung im Lenbachhaus lt. Angebot, 1 x Abendessen inkl. begleitender Getränke, Silvesterabend inkl. Cocktailempfang, Silvesterdinner inkl. begleitender Getränke, 1 Glas Champagner und Privatkonzert, versierte Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10 – 20. Flugbuchung auf Anfrage.

Freuen Sie sich auf »Die Zauberflöte« mit Sabine Devieille als Königin der Nacht und Günther Groissböck als Sarastro im Nationaltheater sowie auf das Silvesterkonzert der Münchner Philharmoniker unter der Leitung von Antonello Manacorda mit Beethovens 9. Sinfonie. Eine Stadtrundfahrt und eine Führung im Lenbachhaus sowie ein exklusives Silvesterdinner im Hotel mit einem exklusiven Konzert zum Jahreswechsel ergänzen das Programm.

// 29. Dezember 2021 – 01. Januar 2022

Gruppenreise

Mittwoch, 29. Dezember

Individuelle Anreise zum Hotel Bayerischer Hof.

Begrüßungsabendessen mit Ihrem Reiseleiter, dem Musikwissenschaftler Herr Stephan Schmitz im sehr guten Restaurant »Spatenhaus«.

Donnerstag, 30. Dezember

Stadtrundfahrt und Lenbachhaus

Bei einer Stadtrundfahrt sehen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Münchens. Vorbei am Neubau des traditionsreichen Luxushotels Königshof, dem Stachus, dem Justizpalast, dem Alten Botanischen Garten und dem Königsplatz erreichen Sie schließlich das **Lenbachhaus**. Bei der Führung mit der **Kunsthistorikerin Frau Dr. Beckmann** begleiten Sie Wassily Kandinsky und Gabriele Münter auf ihrer ersten gemeinsamen Reise durch die Ausstellung »**Unter freiem Himmel – Unterwegs mit Wassily Kandinsky und Gabriele Münter**«. Die Ausstellung zeigt vor allem Arbeiten, die die beiden auf ihren gemeinsamen Reisen von 1902 bis 1908 geschaffen haben – Münter zeichnet Kandinsky und umgekehrt. Neben Gemälden enthält die Ausstellung auch Fotografien, die sehr intime Einblicke in das Leben der beiden Ausnahmekünstler zulassen.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

18.00 Uhr Nationaltheater:

Die Zauberflöte von Wolfgang Amadeus Mozart

Dirigent: **Ivor Bolton**

Inszenierung: **August Everding**

Neueinstudierung: Helmut Lehberger

Bühne und Kostüme: Jürgen Rose

Mit **Günther Groissböck**, **Pavol Breslik**,

Milan Siljanov, **Sabine Devieille**, Olga Kulchynska,

Eliza Boom, Kayleigh Decker, Lindsay Ammann,

Solist/en des Tölzer Knabenchors,

Sean Michael Plumb, Jasmin Delfs, Ulrich Reiß,

Kevin Connors, Daniel Noyola

Bayerisches Staatsorchester

Chor der Bayerischen Staatsoper

Freitag, 31. Dezember

Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

17.00 Uhr Isarphilharmonie:

Silvesterkonzert Münchner Philharmoniker

Dirigent: **Antonello Manacorda**

Sopran: Lenneke Ruiten

Mezzosopran: Idunnu Münch

Tenor: N. N.; Bass: Brian Mulligan

Philharmonischer Chor München

Einstudierung: Andreas Herrmann

Ludwig van Beethoven:

Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

Silvesterabend inkl. Privatkonzert im Hotel

Freuen Sie sich auf einen **Cocktailempfang** und ein **exquisites Silvesterdinner** inkl. begleitender Getränke im Hotel Bayerischer Hof. Ein **exklusives Konzert** mit dem Cellisten Ramón Jaffé und seiner Tochter Sophie Jaffé an der Harfe begleitet Sie ins neue Jahr, welches Sie mit einem Glas Champagner begrüßen.

Ramón und Sophie Jaffé spielen für Sie Werke

von Bach, Hasselmans, Massenet, Jaffé, Piazzolla,

Glinka / Balakirew und Schubert.

Samstag, 01. Januar

Nach dem Neujahrsfrühstück individuelle Abreise.



Besuchen Sie das herrlich am gleichnamigen Golf gelegene Neapel. Tauchen Sie ein in die neapolitanische Kultur beim Besuch der Altstadt (UNESCO) und sehen Sie die faszinierenden Bauwerke aus der Zeit der Könige von Neapel. Der Besuch der einzigartigen Ausgrabungsstätte in Pompeji ist eine Zeitreise in die Antike. Im prachtvollen Teatro San Carlo erleben Sie Verdis »Aida« mit Anna Netrebko und Auszüge aus Opern von Donizetti.

// 17. – 20. Februar 2022

Gruppenreise

Donnerstag, 17. Februar

11.20 Uhr Flug Frankfurt – Neapel, an 13.20 Uhr.
Andere Abflughäfen auf Anfrage.
Empfang durch die Reiseleitung am Flughafen.
Transfer zum Hotel und Freizeit.

Abendessen in einem guten Restaurant.

Freitag, 18. Februar

Stadtbesichtigung Neapel inkl. Mittagessen
Freuen Sie sich auf den Besuch der schönen Hafenstadt am **Golf von Neapel**, deren einzigartige Lage am Fuße des Vesuvs, das milde Klima, die bewegte Geschichte und die zahlreichen Sehenswürdigkeiten schon im 18. Jahrhundert Touristen aus aller Welt angezogen haben. Bei der Stadtführung sehen Sie einige der herausragenden Bauwerke wie das **Castel dell'Ovo**, die monumentale **Piazza del Plebiscito** mit dem Palazzo Reale, die **Galleria Umberto**, das berühmte Opernhaus **Teatro San Carlo** und die ehemalige **Festung** und Residenz der Könige von Neapel. Wunderschön ist die von der UNESCO zum Kulturerbe erklärte **Altstadt** mit engen Gassen, zahlreichen Kirchen, barocken Palazzi, antiken Wohnhäusern und Katakomben. Zwischen Kunsthandwerkern, wie z. B. den berühmten Krippenbauern, Musik- und Antiquitätenläden sowie schönen Plätzen offenbart sich die alte neapolitanische Volkskultur. Mittagessen in einem guten Restaurant.
Rückkehr zum Hotel und Freizeit.

20.00 Uhr Teatro San Carlo: **Aida** von Verdi
Dirigent: Michelangelo Mazza
Regie: Franco Dragone

Mit **Anna Netrebko**, Ekaterina Gubanova, Yusif Eyvazov, Nicolas Testé, Franco Vassallo, Mattia Denti, Desirée Migliaccio, Riccardo Rados Orchester, Chor und Ballett des Teatro di San Carlo

Samstag, 19. Februar

Ausflug Pompeji inkl. Mittagessen

Pompeji war eine wohlhabende römische Stadt mit schönen Patrizierhäusern, Wirtschaften, Tempeln, Läden, Thermen und Theatern. Bei dem verheerenden **Vulkanausbruch** im Jahr 79 nach Christus versank die Stadt unter einer 7 m hohen Ascheschicht. Was die Archäologen unter der konservierenden Schicht ausgegraben haben und heute immer noch entdecken, fasziniert und gibt einen lebendigen Eindruck des **römischen Stadtlebens**. Eine Führung zeigt Ihnen diese einzigartige Ausgrabungsstätte. Anschließend Mittagessen in einem guten Restaurant.
Rückfahrt zum Hotel und Freizeit.

19.00 Uhr Teatro San Carlo: **»Die drei Königinnen«**
Orchester und Chor des Teatro San Carlo
Dirigent: José Luis Basso
Mit **Sondra Radvanovsky**, Antonio Di Matteo, Giulio Pelligrà, Martina Belli, Sergio Vitale Edoardo Milletti, Martina Belli, Caterina Piva
Höhepunkte aus Opern von Gaetano Donizetti:
Anna Bolena, Maria Stuarda und Roberto Devereux

Sonntag, 20. Februar

Nach dem Frühstück Check-out und Transfer zum Flughafen Neapel.
14.05 Uhr Abflug nach Frankfurt, an 16.10 Uhr.

Hotel: Das neue 5-Sterne Hotel **The Britannique Hotel Naples**, Curio Collection By Hilton, ist in einem historischen Gebäude untergebracht und liegt im noblen Chiaia-Viertel mit Geschäften, Boutiquen und Restaurants. Ausstattung: Restaurant Le Pavillon, Roof-Top-Restaurant mit Blick auf die Bucht, Bar, Terrasse, Solarium, Sauna, Fitnesscenter. Die hellen, modernen **Deluxe-Zimmer mit Meerblick** (ca. 21–30 m²) sind mit King-Bett oder Doppelbett, Parkettboden, Schreibtisch, Sitzgelegenheit, Safe, Minibar, Kaffee-/Teebereiter, WLAN (kostenfrei), TV, Klimaanlage ausgestattet. Die modernen Badezimmer bieten Dusche oder Badewanne, Bademantel, Slipper, Fön und Toilettenartikel.

17. – 20. FEBRUAR 2022 (PREIS P.P.)

€ 2.620 DZ

€ 3.050 EZ=DZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel The Britannique Hotel Naples, 2 x Karten im Parkett, 1 x Abend-/2 x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, Besichtigungen, Ausflüge, Transfers lt. Programm, 1 Reiseleiter pro Buchung, versierte Reiseleitung vor Ort, Flüge Frankfurt – Neapel – Frankfurt mit LH (Economy-Class) inkl. Flughafentransfers zu den angegebenen Zeiten, Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–20
Andere Abflughäfen auf Anfrage.



// Osterfestspiele B

Hotel: Das 5-Sterne Hotel Maison Messmer Baden-Baden im Zentrum der Kurstadt bietet: Großen SPA- und Wellness-Bereich, Restaurants, Kamin-Bar, komfortable, moderne **Standard-Zimmer** (24 m²): Balkon od. Terrasse, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, TV, Radio, WLAN, Bad (Badewanne). **Komfort-Zimmer** (24 m²): Ausblick über Stadt und Kurpark. **Superior-Zimmer** (30–40 m²): Wohn- und Schlafbereich, Bad (DU und Wanne).

12.–15. APRIL 2022 (PREIS P.P.)

€ 1.970 DZ/€ 2.160 EZ STANDARD

€ 1.995 DZ/€ 2.195 EZ KOMFORT

€ 2.050 DZ/€ 2.280 EZ SUPERIOR

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Kurtaxe im Hotel Maison Messmer Baden-Baden, 1 x Sektempfang mit Imbiss, 2 x Abendessen inkl. begleitender Getränke, 3 x Opern-/Konzertkarten der 1. Kategorie, Transfers zu/von den Aufführungen, Stadtführung und Besichtigungen lt. Programm, versierte Reiseleitung vor Ort, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise, Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–20.

»Pique Dame« mit Asmik Grigorian und ein Liederabend mit Anna Netrebko bieten die Osterfestspiele unter Federführung der Berliner Philharmoniker und ihres Chefdirigenten Kirill Petrenko. Ergänzt wird der Musikgenuss durch ein Jubiläumskonzert zum 50. Bestehen der 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker. Interessante Rahmenprogramme und kulinarische Erlebnisse ergänzen die Festspielreise in die Kurstadt.

// 12.–15. April 2022

Gruppenreise

Dienstag, 12. April

Individuelle Anreise zum Hotel Maison Messmer.
Sektempfang mit Imbiss im Festspielhaus.

Anschließend **Abendessen** im Restaurant »Aida« des Festspielhauses.

Donnerstag, 14. April

Besuch im Brahms-Haus

Beim Besuch im »Blauen Salon« des Brahms-Hauses erleben Sie eine ganz besondere Atmosphäre. In dem über 150 Jahre alten Haus verbrachte **Johannes Brahms** die Sommermonate der Jahre 1865–1874. In den Räumen des Dachgeschosses fand er die für ihn so typische Arbeitsatmosphäre: Stille, Abgeschlossenheit und bescheidene Gemütlichkeit. Hier komponierte oder vollendete er viele seiner berühmten Werke. Noch heute sind das Grundstück und das schindelgedeckte Haus im Stil des 19. Jahrhunderts unverändert.

18.00 Uhr Festspielhaus: **Jubiläumskonzert Die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker**
Seit nun genau 50 Jahren bekräftigen die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten und die Einzigartigkeit des Cellos. Von heiter bis ernst, mit ebenso viel Humor wie Ernsthaftigkeit unternehmen sie nicht selten eine spielerische Reise durch die Musikgeschichte.

Anschließend **Abendessen** im Gourmet-Restaurant »Le Jardin de France«.

Freitag, 15. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

18.00 Uhr Festspielhaus:

Pique Dame von Peter I. Tschaikowsky

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Inszenierung: Moshe Leiser/Patrice Caurier
Mit **Asmik Grigorian**, Arsen Soghomonyan, Doris Soffel, Vladislav Sulimsky, Aigul Akhmetshina, Boris Pinkhasovich
Berliner Philharmoniker

Mittwoch, 13. April

UNESCO Weltkulturerbe & Festspielhaus

Baden-Baden ist als Teil der »Great Spa Towns of Europe« am 24. Juli 2021 in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen worden. Bei der **Führung** erfahren Sie Interessantes zu den Kriterien im Rahmen der Bewerbung, dem materiellen und immateriellen Erbe der Stadt, die auf eine **reiche Kulturgeschichte** seit der Antike zurückblickt. Seine Glanzzeit als »**Sommerhauptstadt Europas**« im 19. Jahrhundert spiegelt sich bis heute im Stadtbild wider. In dieser Zeit zählte Baden-Baden zu den europäischen Kurstädten von Weltgeltung. Anschließend gewährt Ihnen eine **Führung im Festspielhaus** einen Blick hinter die Kulissen dieses außergewöhnlichen Konzerthauses, das mit seinen 2.500 Sitzplätzen zu den größten Spielstätten der klassischen Musik in Europa gehört.

18.00 Uhr Festspielhaus:

Berliner Philharmoniker & Anna Netrebko

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Sopran: **Anna Netrebko**

Rachmaninow: Lieder

Tschaikowsky: Briefszene aus der Oper

Strawinsky: Der Feuervogel



Die Berliner Philharmoniker präsentieren unter der Leitung von Andris Nelsons Werke von Strawinsky und Weinberg. Sonya Yoncheva singt in der konzertanten Aufführung von Tschaikowskys »Jolanthe« und Asmik Grigorian in »Pique Dame«, inszeniert von Moshe Leiser und Patrice Caurier. Zum Abschluss präsentieren das Bundesjugendorchester, Kirill Petrenko und Mitglieder der Berliner Philharmoniker die 5. Sinfonie von Beethoven.

// 15. – 18. April 2022 Ostern

Gruppenreise

Freitag, 15. April

Individuelle Anreise zum Hotel Maison Messmer.
Sektempfang mit Imbiss im Festspielhaus.

18.00 Uhr Festspielhaus:

Pique Dame von **Peter I. Tschaikowsky**

Dirigent: Kirill Petrenko

Inszenierung: Moshe Leiser / Patrice Caurier

Mit **Asmik Grigorian**, Arsen Soghomonyan,

Doris Soffel, Vladislav Sulimsky,

Aigul Akhmetshina, Boris Pinkhasovich

Berliner Philharmoniker

Anschließend **Abendessen** im Restaurant »Aida« des Festspielhauses.

Sonntag, 17. April

Ausflug Schloss Favorite inkl. Mittagessen

Führung im barocken Schloss Favorite, Sommerresidenz von Markgräfin Sibylla Augusta und Ludwig Wilhelm von Baden, mit kostbarer **Porzellansammlung** und schönem Park. Prächtige Räume und kostbare Sammlerstücke vermitteln fürstliche Wohnkultur und Asienbegeisterung im frühen 18. Jahrhundert.

Samstag, 16. April

UNESCO Welterbe & Festspielhaus

Baden-Baden ist als Teil der »Great Spa Towns of Europe« am 24. Juli 2021 in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen worden. Bei der **Führung** erfahren Sie Interessantes zu den Kriterien im Rahmen der Bewerbung, dem materiellen und immateriellen Erbe der Stadt, die auf eine reiche Kulturgeschichte seit der Antike zurückblickt.

Seine Glanzzeit als »**Sommerhauptstadt Europas**« im 19. Jahrhundert spiegelt sich bis heute im Stadtbild wider. In dieser Zeit zählte Baden-Baden zu den europäischen Kurstädten von Weltgeltung. Anschließend gewährt Ihnen eine **Führung im Festspielhaus** einen Blick hinter die Kulissen dieses außergewöhnlichen Konzerthauses, das mit seinen 2.500 Sitzplätzen zu den größten Spielstätten der klassischen Musik in Europa gehört.

Seine Glanzzeit als »**Sommerhauptstadt Europas**« im 19. Jahrhundert spiegelt sich bis heute im Stadtbild wider. In dieser Zeit zählte Baden-Baden zu den europäischen Kurstädten von Weltgeltung. Anschließend gewährt Ihnen eine **Führung im Festspielhaus** einen Blick hinter die Kulissen dieses außergewöhnlichen Konzerthauses, das mit seinen 2.500 Sitzplätzen zu den größten Spielstätten der klassischen Musik in Europa gehört.

18.00 Uhr Festspielhaus:

Konzert Berliner Philharmoniker

Dirigent: **Andris Nelsons**

Strawinsky: »Le sacre du printemps«

Weinberg: Konzerte für Trompete und Orchester

Anschließend Fahrt zum Weingut Schloss Neuweier, wo Sie ein gutes **Mittagessen** genießen.

18.00 Uhr Festspielhaus:

Jolanthe von **Peter I. Tschaikowsky**

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Sopran: **Sonya Yoncheva**

Berliner Philharmoniker

Konzertante Aufführung

Montag, 18. April

11.00 Uhr Festspielhaus:

Konzert Bundesjugendorchester

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Mitglieder der Berliner Philharmoniker

Beethoven: Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67

Strauss: Till Eulenspiegels lustige Streiche op. 28

Nach dem Konzert individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne Hotel Maison

Messmer Baden-Baden im Zentrum der Kurstadt bietet: Großen SPA- und Wellness-Bereich, Restaurants, Kamin-Bar, komfortable, moderne **Standard-Zimmer** (24 m²): Balkon od. Terrasse, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, TV, Radio, WLAN, Bad (Badewanne). **Komfort-Zimmer** (24 m²): Ausblick über Stadt und Kurpark. **Superior-Zimmer** (30–40 m²): Wohn- und Schlafbereich, Bad (DU und Wanne).

15. – 18. APRIL 2022 (PREIS P.P.)

€ 2.220 DZ / € 2.410 EZ STANDARD

€ 2.250 DZ / € 2.450 EZ KOMFORT

€ 2.290 DZ / € 2.520 EZ SUPERIOR

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl.

Frühstück, Kurtaxe im Hotel Maison

Messmer Baden-Baden, 1x Sektempfang

mit Imbiss, 1x Abend- / 1x Mittagessen

inkl. begleitender Getränke, 4x Opern- /

Konzertkarten der 1. Kategorie, Transfers

zu/von den Aufführungen, Stadtführung,

Besichtigung und Ausflug lt. Programm,

versierte Reiseleitung vor Ort,

1 Reiseführer pro Buchung, individuelle

An- / Abreise, Reisebedingungen: Ange-

botsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer:

10–20.



Hand in Hand ist
HanseMerkur

Mit unserem Reiseschutz sicher unterwegs

Für Reisen bis 45 Tage

Reise-Rücktrittsversicherung

- Versicherungssumme bis zur Höhe des jeweiligen Reisepreises

Urlaubsgarantie

- zusätzlicher Kostenersatz bei Reiseabbruch, bei vorzeitiger oder verspäteter Rückreise

Reise-Krankenversicherung

Bei Krankheit oder Unfall im Ausland erstatten wir Ihnen die Kosten für:

- ambulante Behandlung beim Arzt, Zahnarzt, Medikamente
- stationäre Behandlung im Krankenhaus einschließlich Operationen
- medizinisch sinnvolle Rücktransporte (auch Rettungsflüge)

Notfall-Versicherung

- Notruf-Service, weltweit – rund um die Uhr

Reise-Unfallversicherung

- Versicherungssumme je versicherte Person:
im Todesfall * 20.000,- EUR
im Invaliditätsfall bis zu * 40.000,- EUR
ABB im Todesfall 15.000,- EUR

* Bei Kindern bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres: 10.000,- EUR.

Reisegepäck-Versicherung

- Versicherungssumme: 2.000,- EUR je versicherte Person

Corona-Reiseschutz

Ersetzt z. B. die Stornokosten, wenn die Reise wegen angeordneter Quarantäne nicht angetreten werden kann oder bei Verweigerung der Beförderung durch Dritte z. B. Flughafenpersonal.

5-Sterne-Premium-Schutz – Flugreisen

Reisepreis bis EUR	Einzelperson bis einschl. 64 Jahre EUR	Einzelperson ab 65 Jahre EUR
600,-	51,-	62,-
800,-	68,-	83,-
1.000,-	79,-	98,-
1.500,-	97,-	117,-
2.000,-	119,-	148,-
2.500,-	147,-	183,-
3.000,-	179,-	221,-

5-Sterne-Premium-Schutz – Auto-, Bahn + Busreisen

Reisepreis bis EUR	Einzelperson bis einschl. 64 Jahre EUR	Einzelperson ab 65 Jahre EUR
600,-	32,-	40,-
800,-	39,-	45,-
1.000,-	49,-	62,-
1.500,-	65,-	81,-
2.000,-	85,-	105,-
2.500,-	105,-	131,-
3.000,-	119,-	151,-

Reise-Rücktritt plus Urlaubsgarantie

Reisepreis bis EUR	Einzelperson bis einschl. 64 Jahre EUR	Einzelperson ab 65 Jahre EUR
600,-	33,-	42,-
800,-	41,-	52,-
1.000,-	49,-	62,-
1.500,-	61,-	76,-
2.000,-	76,-	97,-
2.500,-	97,-	124,-
3.000,-	119,-	152,-

Reise-Rücktritt

Reisepreis bis EUR	Einzelperson bis einschl. 64 Jahre EUR	Einzelperson ab 65 Jahre EUR
600,-	30,-	39,-
800,-	37,-	48,-
1.000,-	44,-	57,-
1.500,-	52,-	67,-
2.000,-	65,-	83,-
2.500,-	81,-	104,-
3.000,-	99,-	127,-

Jahresschutz Platin

bis 56 Tage Reisedauer pro Reise

Reisepreis bis EUR	Einzelperson bis einschl. 64 Jahre EUR	Einzelperson ab 65 Jahre EUR
1.000,-	85,-	195,-
1.500,-	95,-	205,-
2.000,-	105,-	235,-
3.000,-	145,-	295,-
4.000,-	181,-	315,-
6.000,-	239,-	395,-

Corona-Reiseschutz

Reisepreis bis EUR	Einzelperson EUR
400,-	5,-
1.000,-	9,-
2.000,-	15,-
3.000,-	19,-

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Der ADAC Hessen-Thüringen e.V. trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt der ADAC Hessen-Thüringen e.V. über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Das ausführliche Formblatt zur Pauschalreise-Richtlinie finden Sie unter:
<https://www.adac-musikreisen.de/informationspflichten-bei-pauschalreisen>
Auf Anfrage senden wir Ihnen dieses auch gerne zu.



Allgemeine Hinweise zu unseren Pauschalreisen

2 G-Regel: Ihre Sicherheit steht für uns an erster Stelle. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, ab sofort die 2 G-Regel anzuwenden. Anmeldungen zu unseren Musikreisen sind damit nur noch für vollständig geimpfte und genesene Personen mit entsprechendem Nachweis möglich.

Einreisebestimmungen: Deutsche Staatsbürger benötigen für Reisen innerhalb der EU: gültigen Personalausweis oder Reisepass; Außerhalb der EU: gültigen Reisepass, der oftmals noch mindestens 6 Monate gültig sein muss. Für einige Länder muss zusätzlich ein Visum beantragt werden (Info siehe Reiseangebot). Der Kunde ist für die Beschaffung der erforderlichen Dokumente und Voraussetzungen selbst verantwortlich.

Einreise in die USA: Zusätzlich zu einem gültigen elektronischen Reisepass benötigen deutsche Staatsbürger eine gültige Einreisegenehmigung, die über das Einreisegenehmigungssystem »ESTA« (<https://esta.cbp.dhs.gov/>) rechtzeitig vor Reiseantritt beantragt werden muss. Die Bearbeitungsgebühr von derzeit \$ 14,00 pro Person ist per Kreditkarte zu bezahlen. Reisende, die sich nach dem 01.03.2011 in Iran, Irak, Syrien, Libyen, Jemen oder in Somalia aufgehalten haben, sind von der Teilnahme am Visa Waiver (ESTA) Programm ausgeschlossen. In diesem Fall ist ein Visum über ein US Konsulat zu beantragen.

Sprache: Unsere Reisen sind auf deutschsprachige Gäste ausgelegt. Reiseleitungen und Führungen können in Ausnahmefällen in Englisch oder der Landessprache erfolgen. Wenn möglich, versuchen wir in diesem Fall eine Übersetzung zu organisieren.

Gruppengröße: Unsere Gruppenreisen sind i. d. R. für 15 – 25 Personen ausgelegt. Bei Sonderreisen mit höherer Teilnehmerzahl werden die Führungen jedoch in Gruppen zu je ca. 20 Personen durchgeführt.

Mindestteilnehmerzahl: Bei Nichterreichen der bei den Reiseangeboten angegebenen Mindestteilnehmerzahl können wir bis spätestens 30 Tage vor Reiseantritt vom Reisevertrag zurücktreten. Darüber werden wir Sie unverzüglich informieren.

Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn: Sie haben die Möglichkeit, vor Reisebeginn gegen Zahlung einer angemessenen Entschädigung oder ggf. vom Reiseveranstalter verlangten Entschädigungspauschale jederzeit vom Vertrag zurückzutreten. Wir verweisen insoweit auf unsere Reisebedingungen.

Personen mit eingeschränkter Mobilität: Bei verfügbaren Kapazitäten bemühen wir uns darum, die gewünschten Reiseleistungen auch Gästen mit Mobilitätseinschränkungen anzubieten. Wir bitten Sie, bei der Buchung genaue Angaben über Personenzahl sowie Art und Umfang der Mobilitätseinschränkungen der betreffenden Teilnehmer zu machen, damit geprüft werden kann, ob die Buchung bestätigt werden kann.

Bezahlung: Mit der Buchungsbestätigung wird Ihnen ein Sicherungsschein übersandt. Nach Vertragsabschluss wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises, die Restzahlung 21 Tage vor Reisebeginn zur Zahlung fällig.

Reiserücktrittsversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung oder einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod.

Datenschutz: Am 25. Mai 2018 ist die neue EU-Datenschutzgrundverordnung in Kraft getreten. Wir haben alle notwendigen Änderungen vorgenommen, die die neuen Standards des europäischen Datenschutzrechts (DSGVO) berücksichtigen. Nähere Informationen dazu, wie wir Ihre persönlichen Daten schützen, finden Sie in unserer aktualisierten Datenschutzerklärung auf unserer Website <https://www.adac-musikreisen.de/datenschutzerklaerung>. Die Erhebungen und Verarbeitungen aller personenbezogenen Daten erfolgen nach den deutschen gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Es werden nur solche persönlichen Daten erhoben und an Partner weitergeleitet, die zur Abwicklung Ihrer Reise notwendig sind. Diese und unsere Mitarbeiter sind von uns zur Verschwiegenheit auf das Datengeheimnis verpflichtet. Der weiteren **Nutzung Ihrer persönlichen Daten zu Werbezwecken** können Sie jederzeit durch Mitteilung an ADAC Hessen-Thüringen e.V., Musikreisen, Lyoner Str. 22, D-60528 Frankfurt am Main oder per E-Mail an info@adac-musikreisen.de widersprechen.

Reisebedingungen des ADAC Hessen-Thüringen e.V.

Sehr geehrte Kunden und Reisende,

die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen dem Kunden und dem ADAC Hessen-Thüringen e.V., nachfolgend „ADAC-HT“ abgekürzt, des bei Vertragsschluss ab 01.07.2018 zu Stande kommenden Pauschalreisevertrages. Sie ergänzen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 651a - y BGB und der Artikel 250 und 252 des EGBGB und füllen diese aus. Bitte lesen Sie diese Reisebedingungen vor Ihrer Buchung sorgfältig durch!

1. Abschluss des Pauschalreisevertrages, Verpflichtungen des Kunden

- 1.1. Für alle Buchungswege gilt:
- a) Grundlage des Angebots von ADAC-HT und der Buchung des Kunden sind die Reiseausschreibung und die ergänzenden Informationen von ADAC-HT für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen.
- b) Reisemittler und Buchungsstellen, sind von ADAC-HT nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages abändern, über die Reiseausschreibung bzw. die vertraglich von ADAC-HT zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch dazu stehen.
- c) Angaben in Hotelführern und ähnlichen Verzeichnissen, die nicht von ADAC-HT herausgegeben werden, sind für ADAC-HT und die Leistungspflicht von ADAC-HT nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Kunden zum Inhalt der Leistungspflicht von ADAC-HT gemacht wurden.
- d) Weicht der Inhalt der Reisebestätigung von ADAC-HT vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot von ADAC-HT vor. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, soweit ADAC-HT bezüglich des neuen Angebots auf die Änderung hingewiesen und seine vorvertraglichen Informationspflichten erfüllt hat und der Kunde ADAC-HT die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklärt.
- e) Die von ADAC-HT gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Artikel 250 § 3 Nummer 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart ist.
- f) Der Kunde haftet für alle vertraglichen Verpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen, soweit er eine entsprechende Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernimmt hat.

1.2. Für die Buchung, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder per Telefax erfolgt, gilt:

- a) Mit der Buchung bietet der Kunde ADAC-HT den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. An die Buchung ist der Kunde 7 Werktage gebunden.
- b) Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Reisebestätigung (Annahmeerklärung) durch ADAC-HT zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird ADAC-HT dem Kunden eine der den gesetzlichen Vorgaben zu deren Inhalt entsprechenden Reisebestätigung auf einem dauerhaften Datenträger (welcher es dem Kunden ermöglicht, die Erklärung unverändert so aufzubewahren oder zu speichern, dass sie ihm in einem angemessenen Zeitraum zugänglich ist, z.B. auf Papier oder per Email), übermitteln, sofern der Reisende nicht Anspruch auf eine Reisebestätigung in Papierform nach Art. 250 § 6 Abs. (1) Satz 2 EGBGB hat, weil der Vertragsschluss in gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit beider Parteien oder außerhalb von Geschäftsräumen erfolgte.

1.3. Bei Buchungen im elektronischen Geschäftsverkehr (z.B. Internet, App, Telemedien) gilt für den Vertragsabschluss:

- a) Dem Kunden wird der Ablauf der elektronischen Buchung in der entsprechenden Anwendung von ADAC-HT erläutert.
- b) Dem Kunden steht zur Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung oder zum Zurücksetzen des gesamten Buchungsformulars eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird.
- c) Die zur Durchführung der Onlinebuchung angebotenen Vertragssprachen sind angegeben. Rechtlich maßgeblich ist ausschließlich die deutsche Sprache.
- d) Soweit der Vertragstext von ADAC-HT im Onlinebuchungssystem gespeichert wird, wird der Kunde darüber und über die Möglichkeit zum späteren Abruf des Vertragstextes unterrichtet.
- e) Mit Betätigung des Buttons (der Schaltfläche) „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde ADAC-HT den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. An dieses Vertragsangebot ist der Kunde 7 Werktage ab Absendung der elektronischen Erklärung gebunden.
- f) Dem Kunden wird der Eingang seiner Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt.
- g) Die Übermittlung der Buchung durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ begründet keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Pauschalreisevertrages entsprechend seiner Buchungangaben. ADAC-HT ist vielmehr frei in der Entscheidung, das Vertragsangebot des Kunden anzunehmen oder nicht.
- h) Der Vertrag kommt durch den Zugang der Reisebestätigung von ADAC-HT beim Kunden zu Stande, die in Papierform erfolgt (auch eingescannt per E-Mail möglich).

1.4. ADAC-HT weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk, Telemedien und Onlinedienste) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h BGB (siehe hierzu auch Ziff. 5). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

2. Bezahlung

- 2.1. ADAC-HT und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheines eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 8 genannten Grund abgesagt werden kann.
- 2.2. Leistet der Kunde die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, obwohl ADAC-HT zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, seine gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat und kein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Kunden besteht, so ist ADAC-HT berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 5 zu belasten.

2.3. Die Bezahlung kann auf folgende Weise erfolgen:

- a) Durch Überweisung auf das auf der Reisebestätigung angegebene Konto von ADAC HT oder durch Zahlung mit Kreditkarte (MasterCard, VISA).
- b) Bei Buchung über Reisemittler und Buchungsstellen ist eine Zahlung des Reisepreises nur beim Reisemittler bzw. der Buchungsstelle möglich.

3. Änderungen von Vertragsinhalten vor Reisebeginn, die nicht den Reisepreis betreffen

- 3.1. Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und von ADAC-HT nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind ADAC-HT vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen.
- 3.2. ADAC-HT ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. auch durch Email, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.
- 3.3. Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrages geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von ADAC-HT gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten. Erklärt der Kunde nicht innerhalb der von ADAC-HT gesetzten Frist ausdrücklich gegenüber diesem den Rücktritt vom Pauschalreisevertrag, gilt die Änderung als angenommen.
- 3.4. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte ADAC-HT für die Durchführung der geänderten Reise bzw. einer eventuell angebotenen Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit zum gleichen Preis geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag entsprechend § 651m Abs. 2 BGB zu erstatten.

4. Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn/Stornokosten

- 4.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber ADAC-HT unter der vorstehend/nachfolgend angegebenen Anschrift zu erklären, falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt in Textform zu erklären.
- 4.2. Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert ADAC-HT den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann ADAC-HT eine angemessene Entschädigung verlangen, soweit der Rücktritt nicht von ihm zu vertreten ist oder am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen; Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle von ADAC-HT unterliegen, und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.
- 4.3. ADAC-HT hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen festgelegt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet:

a) Pauschalen ohne besondere Kennzeichnung

- | | |
|--|------------------------|
| • bis zum 31. Tag vor Reiseantritt | 20 % |
| • ab dem 30. Tag vor Reiseantritt | 30 % |
| • ab dem 22. Tag vor Reiseantritt | 40 % |
| • ab dem 15. Tag vor Reiseantritt | 50 % |
| • ab dem 8. Tag vor Reiseantritt | 70 % |
| • ab dem 2. Tag vor Reiseantritt bis zum Tag des Reiseantritts oder bei Nichtantritt der Reise | 90 % des Reisepreises; |
- b) Als „Angebotsreisen mit Sondertarifen“ bezeichnete Pauschalreisen
- | | |
|--|------------------------|
| • bis zum 60. Tag vor Reiseantritt | 10 % |
| • ab dem 59. Tag vor Reiseantritt | 30 % |
| • ab dem 30. Tag vor Reiseantritt | 50 % |
| • ab dem 14. Tag vor Reiseantritt | 70 % |
| • ab dem 7. Tag vor Reiseantritt | 80 % |
| • ab dem 3. Tag vor Reiseantritt | 90 % |
| • am Tag des Reiseantritts oder bei Nichtantritt der Reise | 95 % des Reisepreises; |

- 4.4. Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, ADAC-HT nachzuweisen, dass ADAC-HT überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von ADAC-HT geforderte Entschädigungspauschale.
- 4.5. ADAC-HT behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit ADAC-HT nachweist, dass ADAC-HT wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist ADAC-HT verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.
- 4.6. Ist ADAC-HT infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, hat ADAC-HT unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rücktrittserklärung zu leisten.
- 4.7. Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB von ADAC-HT durch Mitteilung auf einem dauerhaften Datenträger zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn Sie ADAC-HT 7 Tage vor Reisebeginn zugeht.
- 4.8. Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit wird dringend empfohlen.

5. Umbuchungen

- 5.1. Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reisetermins, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft, der Verpflegungsart, der Beförderungsart oder sonstiger Leistungen (Umbuchung) besteht nicht. Dies gilt nicht, wenn die Umbuchung erforderlich ist, weil ADAC-HT keine, unzureichende oder falsche vorvertragliche Informationen gemäß Art. 250 § 3 EGBGB gegenüber dem Reisenden gegeben hat; in diesem Fall ist die Umbuchung kostenlos möglich. Wird in den übrigen Fällen auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, kann ADAC-HT bei Einhaltung der nachstehenden Fristen ein Umbuchungsentgelt vom Kunden pro von der Umbuchung betroffenen Reisenden erheben. Soweit vor der Zusage der Umbuchung nichts anderes im Einzelfall vereinbart ist, beträgt das Umbuchungsentgelt jeweils bis zu dem Zeitpunkt des Beginns der zweiten Stornostaffel der jeweiligen Reiseart gemäß vorstehender Regelung in Ziffer 5 € 30,- pro betroffenen Reisenden.
- 5.2. Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Pauschalreisevertrag gemäß Ziffer 5 zu den Bedingungen und gleichzeitiger Neuankündigung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

6. Nicht in Anspruch genommene Leistung

Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen, zu deren vertragsgemäßer Erbringung ADAC-HT bereit und in der Lage war, nicht in Anspruch aus Gründen, die dem Reisenden zuzurechnen sind, hat er keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Reisepreises, soweit solche Gründe ihn nicht nach den gesetzlichen Bestimmungen zum kostenfreien Rücktritt oder zur Kündigung des Reisevertrages berechtigt hätten. ADAC-HT wird sich um Erstattung der ersparten Aufwendungen durch die Leistungsträger bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt.

7. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

7.1. ADAC-HT kann bei Nichterreichens einer Mindestteilnehmerzahl nach Maßgabe folgender Regelungen zurücktreten:

- a) Die Mindestteilnehmerzahl und der späteste Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung von ADAC-HT beim Kunden muss in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung angegeben sein.
 - b) ADAC-HT hat die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist in der Reisebestätigung anzugeben.
 - c) ADAC-HT ist verpflichtet, dem Kunden gegenüber die Absage der Reise unverzüglich zu erklären, wenn feststeht, dass die Reise wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt wird.
 - d) Ein Rücktritt von ADAC-HT später als 30 Tage vor Reisebeginn ist unzulässig.
- 7.2. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück, Ziffer 5.6 gilt entsprechend.

8. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

8.1. ADAC-HT kann den Pauschalreisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende ungeachtet einer Abmahnung von ADAC-HT nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Dies gilt nicht, soweit das vertragswidrige Verhalten ursächlich auf einer Verletzung von Informationspflichten von ADAC-HT beruht.

8.2. Kündigt ADAC-HT, so behält ADAC-HT den Anspruch auf den Reisepreis; ADAC-HT muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die ADAC-HT aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

9. Obliegenheiten des Kunden/Reisenden

9.1. Reiseunterlagen

Der Kunde hat ADAC-HT oder seinen Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zu informieren, wenn er die notwendigen Reiseunterlagen (z.B. Flugschein, Hotelgutschein) nicht innerhalb der von ADAC-HT mitgeteilten Frist erhält.

9.2. Mängelanzeige / Abhilfeverlangen

- a) Wird die Reise nicht frei von Reisemängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen.
- b) Soweit ADAC-HT infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der Reisende weder Minderungsansprüche nach § 651m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB geltend machen.
- c) Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich dem Vertreter von ADAC-HT vor Ort zur Kenntnis zu geben. Ist ein Vertreter von ADAC-HT vor Ort nicht vorhanden und vertraglich nicht geschuldet, sind etwaige Reisemängel an ADAC-HT unter der mitgeteilten Kontaktstelle von ADAC-HT zur Kenntnis zu bringen; über die Erreichbarkeit des Vertreters von ADAC-HT bzw. seiner Kontaktstelle vor Ort wird in der Reisebestätigung unterrichtet. Der Reisende kann jedoch die Mängelanzeige auch seinem Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zur Kenntnis bringen.
- d) Der Vertreter von ADAC-HT ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Er ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

9.3. Fristsetzung vor Kündigung

Will der Kunde/Reisende den Pauschalreisevertrag wegen eines Reisemangels der in § 651i Abs. (2) BGB bezeichneten Art, sofern er erheblich ist, nach § 651i BGB kündigen, hat er ADAC-HT zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe von ADAC-HT verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

9.4. Gepäckbeschädigung und Gepäckverspätung bei Flugreisen; besondere Regeln & Fristen zum Abhilfeverlangen

- a) Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadensanzeige („P.L.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaften und ADAC-HT können die Erstattungen aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tagen, bei Verspätung innerhalb 21 Tagen nach Aushändigung, zu erstatten.
- b) Zusätzlich ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck unverzüglich ADAC-HT, seinem Vertreter bzw. seiner Kontaktstelle oder dem Reisevermittler anzuzeigen. Dies entbindet den Reisenden nicht davon, die Schadenanzeige an die Fluggesellschaft gemäß Buchst. a) innerhalb der vorstehenden Fristen zu erstatten.

10. Beschränkung der Haftung

10.1. Die vertragliche Haftung von ADAC-HT für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüberhinausgehende Ansprüche nach dem Montrealer Übereinkommen bzw. dem Luftverkehrsgesetz bleiben von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

10.2. ADAC-HT haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. vermittelte Ausflüge, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung ausdrücklich und unter Angabe der Identität und Anschrift des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet wurden, dass sie für den Reisenden erkennbar nicht Bestandteil der Pauschalreise von ADAC-HT sind und getrennt ausgewählt wurden. Die §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB bleiben hierdurch unberührt.

10.3. ADAC-HT haftet jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Reisenden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten von ADAC-HT ursächlich geworden ist.

11. Geltendmachung von Ansprüchen, Adressat

Ansprüche nach den § 651i Abs. (3) Nr. 2, 4-7 BGB hat der Kunde/Reisende gegenüber ADAC-HT geltend zu machen. Die Geltendmachung kann auch über den Reisevermittler erfolgen, wenn die Pauschalreise über diesen Reisevermittler gebucht war. Eine Geltendmachung in Textform wird empfohlen.

12. Informationspflichten über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

12.1. ADAC-HT informiert den Kunden bei Buchung entsprechend der EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens vor oder spätestens bei der Buchung über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft(en) bezüglich sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen.

12.2. Steht/steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft(en) noch nicht fest, so ist ADAC-HT verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. werden. Sobald ADAC-HT weiß, welche Fluggesellschaft den Flug durchführt, wird ADAC-HT den Kunden informieren.

12.3. Wechselt die dem Kunden als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, wird ADAC-HT den Kunden unverzüglich und so rasch dies mit angemessenen Mitteln möglich ist, über den Wechsel informieren.

12.4. Die entsprechend der EG-Verordnung erstellte „Black List“ (Fluggesellschaften, denen die Nutzung des Luftraumes über den Mitgliedstaaten untersagt ist.), ist auf den Internet-Seiten von ADAC-HT oder direkt über http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm abrufbar und in den Geschäftsräumen von ADAC-HT einzusehen.

13. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

13.1. ADAC-HT wird den Kunden/Reisenden über allgemeine Pass- und Visaerfordernisse sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss sowie über deren evtl. Änderungen vor Reiseantritt unterrichten.

13.2. Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus der Nichtbeachtung dieser Vorschriften erwachsen, z. B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten des Kunden/Reisenden. Dies gilt nicht, wenn ADAC-HT nicht, unzureichend oder falsch informiert hat.

13.3. ADAC-HT haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde ADAC-HT mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass ADAC-HT eigene Pflichten schuldhaft verletzt hat.

14. Alternative Streitbeilegung; Rechtswahl- und Gerichtsstandsvereinbarung

14.1 ADAC-HT weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass ADAC-HT nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. Sofern eine Verbraucherstreitbeilegung nach Drucklegung dieser Reisebedingungen für ADAC-HT verpflichtend würde, informiert ADAC-HT die Verbraucher hierüber in geeigneter Form. ADAC-HT weist für alle Reiseverträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.

14.2. Für Kunden/Reisende, die nicht Angehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Schweizer Staatsbürger sind, wird für das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden/Reisenden und ADAC-HT die ausschließliche Geltung des deutschen Rechts vereinbart. Solche Kunden/Reisende können ADAC-HT ausschließlich am Sitz von ADAC-HT verklagen.

14.3. Für Klagen von ADAC-HT gegen Kunden, bzw. Vertragspartner des Pauschalreisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von ADAC-HT vereinbart.

15. Sonstige Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Bedingungen hat nicht die Unwirksamkeit der gesamten Bedingungen zur Folge.

© Urheberrechtlich geschützt: Noll & Hütten Rechtsanwälte, Stuttgart | München, 2018-2019

Reiseveranstalter ist:

ADAC Hessen-Thüringen e.V.
Lyoner Straße 22, 60528 Frankfurt
Tel. 069 6607-8301; Fax: -8349
E-Mail: info@adac-musikreisen.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Claus O. Herzog

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main; Registernummer: VR 5117



Alte Oper Frankfurt, Großer Saal
1. Adventssonntag, 28. November 2021
11.00 und 17.00 Uhr

KARTENPREISE

54 € / 47 € / 41 € / 34 € / 28 € / 21 €
inkl. RMV-KombiTicket

KARTEN-VORVERKAUF

T 069 13 40 440

oder

www.frankfurtticket.de

Da die Tickets personalisiert werden müssen, bitte bei der Kartenbestellung Ihre Kontaktdaten und die Namen weiterer Konzertbesucher bereithalten.

Veranstalter:

ADAC Hessen-Thüringen e.V.

Wichtige Hinweise:

Änderungen der nebenstehenden Corona-schutz-Maßnahmen sind ausdrücklich vorbehalten und unterliegen den aktuellen Vorschriften des Gesundheitsamtes.

Die aktuellen, ausführlichen Hygienevorschriften der Alten Oper Frankfurt können Sie hier abrufen:

www.alteoper.de/de/corona.php

Neue Philharmonie Westfalen

Dirigent: Ulrich Windfuhr

Klavier: Nami Ejiri

Konzertprogramm:

Felix Mendelssohn Bartholdy: Ouvertüre »Die Hebriden« op. 26

Peter I. Tschaikowsky: Klavierkonzert Nr. 1 op. 23 b-Moll

Antonin Dvořák: Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88

Wichtige Hinweise für Ihren Konzertbesuch

Neben Ihrem Ticket benötigen Sie **gültige Ausweispapiere** sowie **eines der folgenden Dokumente** als Ausdruck oder digital (Corona Warn-App, CovPass-App):

- **Negativer Coronatest** (PCR-Test oder Antigen-Schnelltest max. 24 Std. alt)
- **Nachweis über vollständigen Impfschutz** (min. 14 Tage alt)
- **Genesenen-Nachweis** (28 Tage bis max. 6 Monate zurückliegende Infektion)

Gültig für alle Besucher*innen ab 6 Jahren.

Bei Schüler*innen genügt das Testheft als Negativnachweis.

Im gesamten Haus ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes verpflichtend, bei einer möglichen Vollbelegung auch für die Dauer des Konzertes. Bitte halten Sie sich an die allg. Hygieneregeln und verzichten Sie bei jeglichen Krankheitsanzeichen auf den Konzertbesuch. Quarantäne- und Isolierungspflichtigen ist die Teilnahme nicht gestattet.